

DISCANTVS
TRICINIORVM.

IN
SECVNDO
TOMO CON-
TENTORVM.

NORIBERGAE IMPRESSERVNT IOANNES
Montanus, ET Vlricus Neuberus. M. D. LX.



I. Verdelot.



Cce enim ij Deus adiuuat



me adiu uat me, & Domino susceptor est, et Domi



nus susceptor est

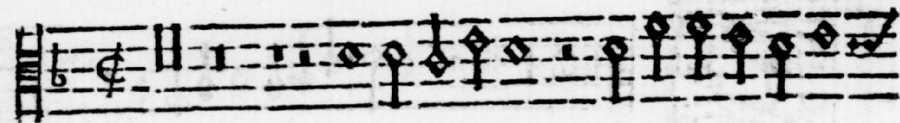
ij

anime mee anime mee.

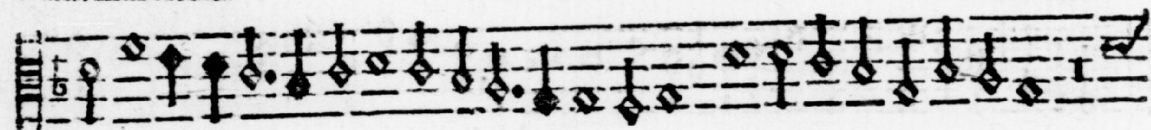
AA

3

II. Clemens non Papa.



Ontristatus sum in co gi ta ti o

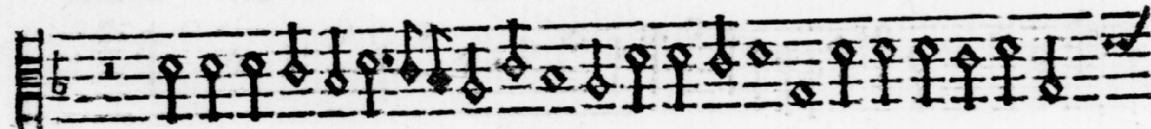


ne me

a,

ij

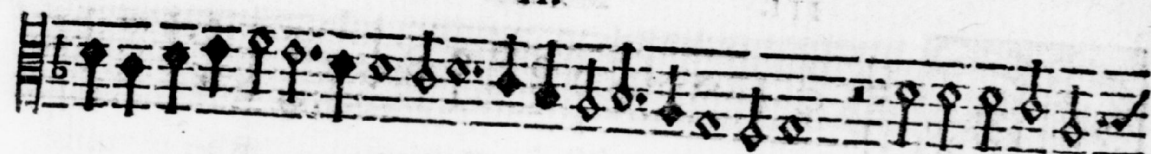
quia in di ci a Dei



ij

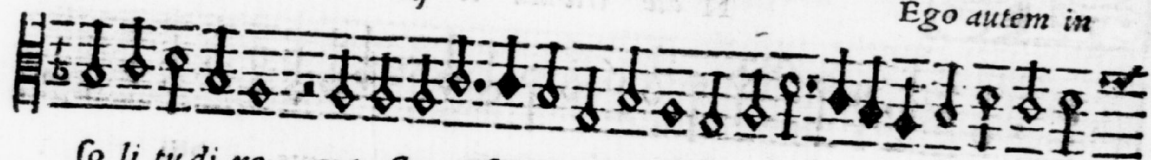
præterruerunt me,

II.



ij

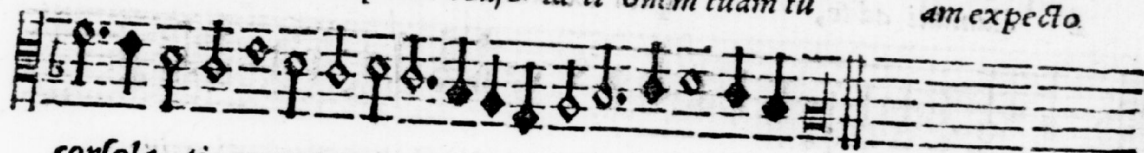
Ego autem in



so li tu di ne

expec to con so la ti onem tuam tu

am expec to

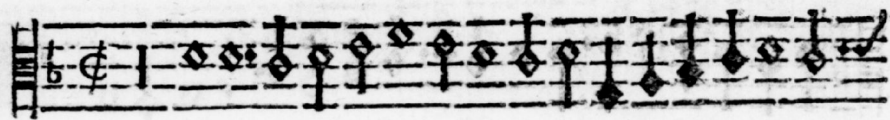


con so la ti onem tuam,

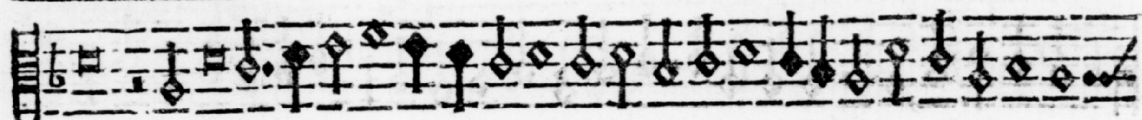
ij

AA

3



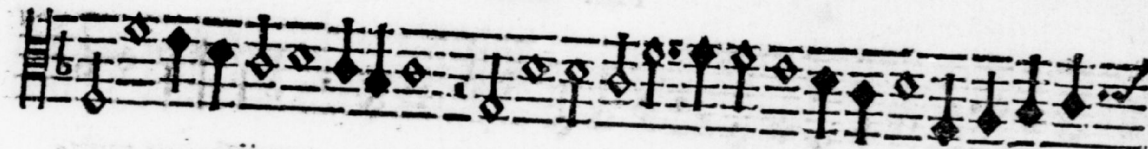
N die tribula ti onis me



æ clamaui ad te, quia exaudiſti me. ij

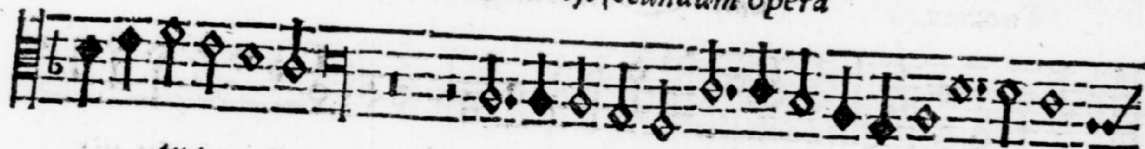


Non eſt ſimilis tu i in dijs Domine.



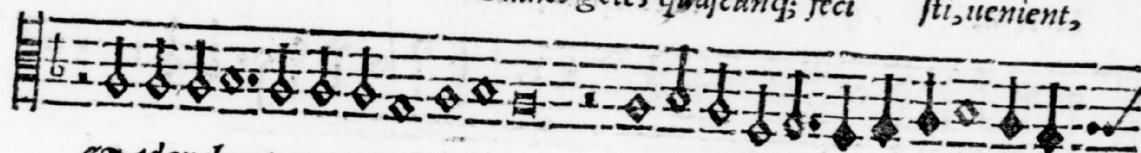
ij

Et nō eſt ſecundum opera



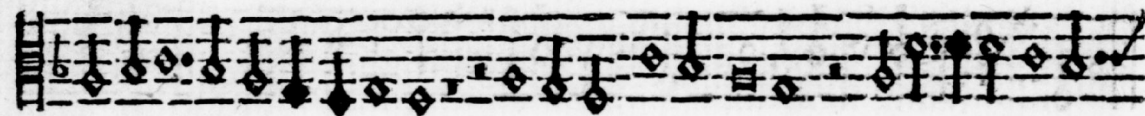
tud.

Omnes gētes quaſcunq; feci ſti, uenient,

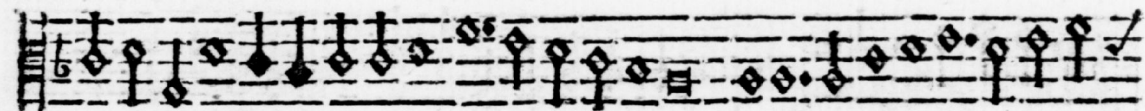


Et adorabunt coram te Domine, Et glorificabunt

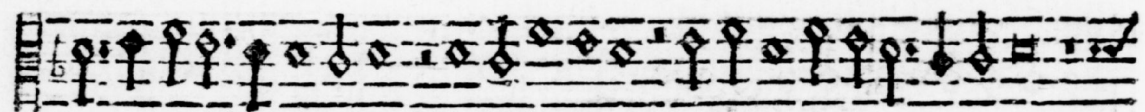
III.



nomen tu um. Quoniam magnus es tu & faciens mira

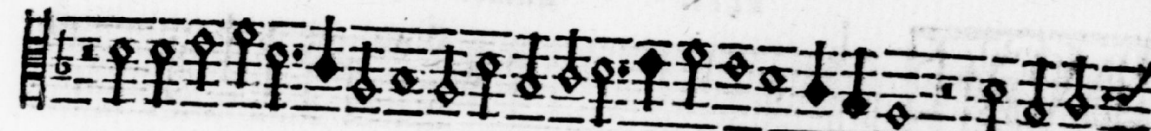


bi li a, ij tu es Deus solus. Deduc me Domine in uia

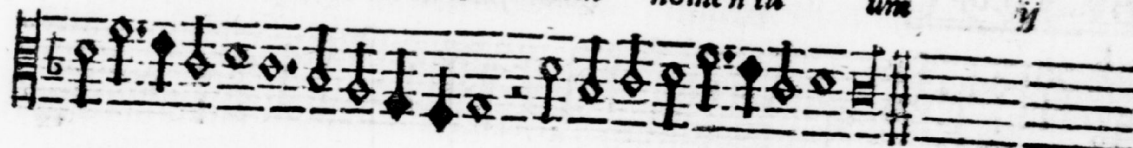


tu a, & ingrediar in ueritate tu a.

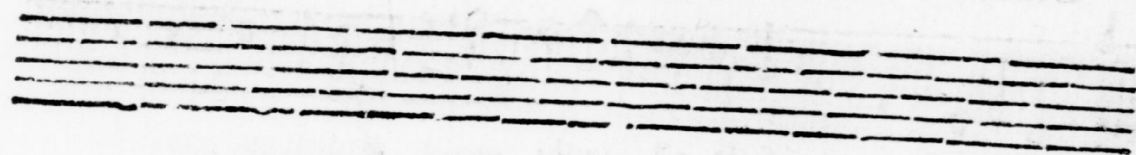
III.



Letetur cor me um, ut timeat nomen tu um ij



nomen tuum. ij

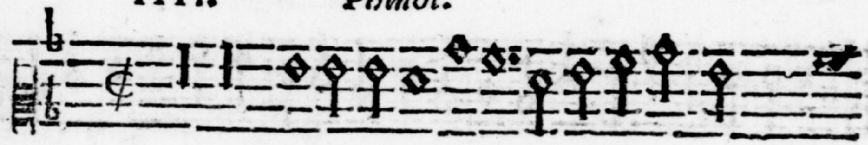


AA 5



IIII.

Phimot.

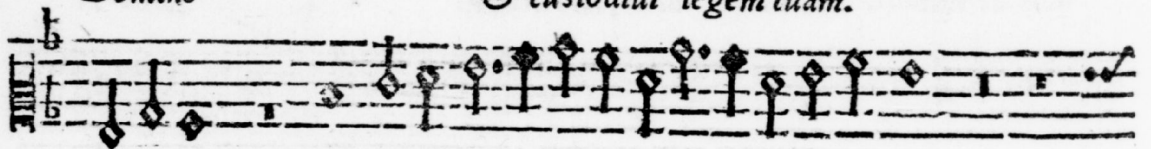


Emor fui nocte nominis tu i



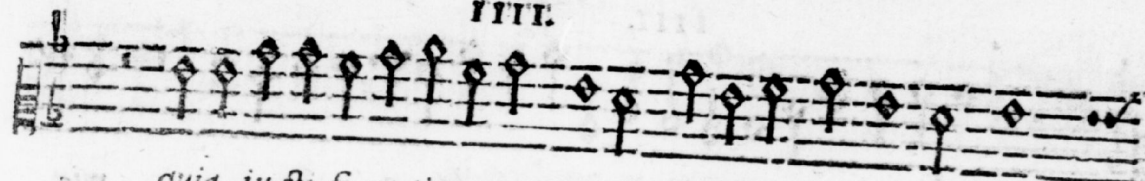
Domine

et custodiui legem tuam.



Hac facta est mihi ij

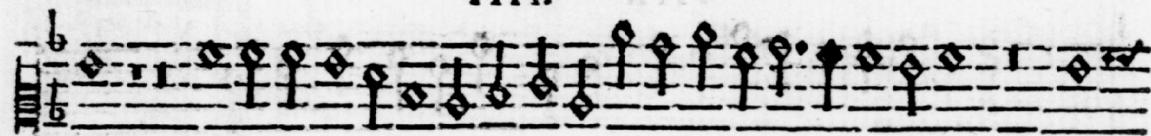
VIII.



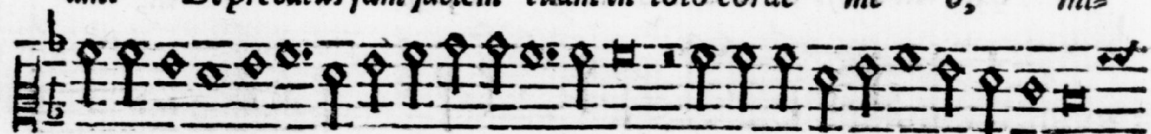
quia iusti fi ca ti o nes tuas exquisi ui,

portio mea Domine
dixi custodire legem tua

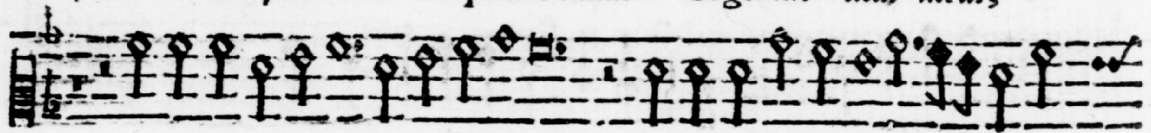
IIII.



am. Deprecatus sum faciem tuam in toto corde me o, mi

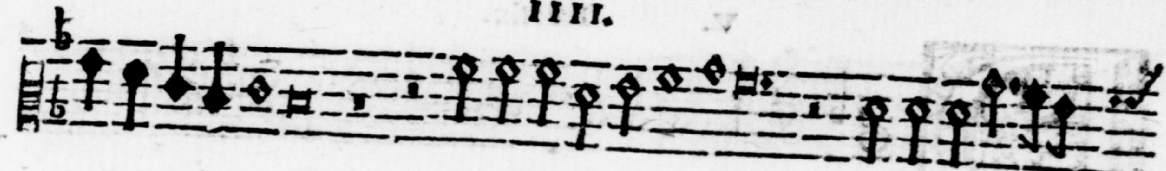


se re re mei secundum eloquium tuum. Cogitavi vias meas,



conuersti pedes me os in testimo nia tua.

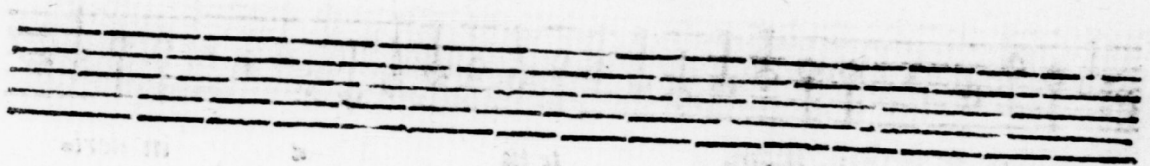
IIII.



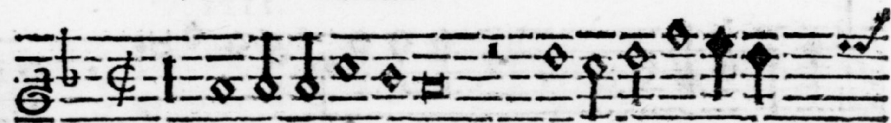
in testimo ni a tua in testimo



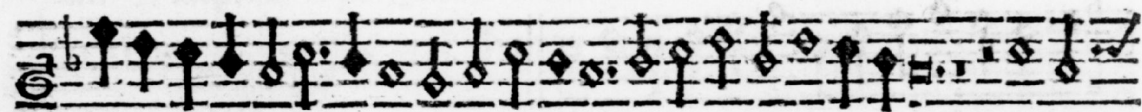
nia tu



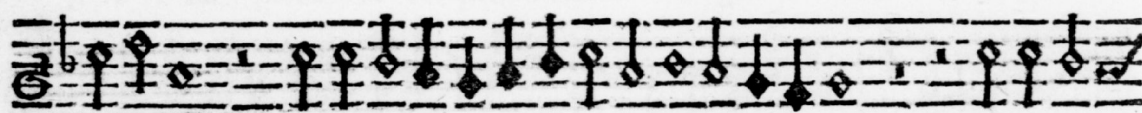
V. Idotin.



Educ me Domine in uia tu



a, ij & in

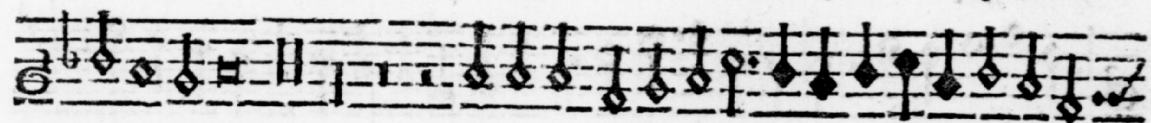


grediar in uerita te tu a in ueris

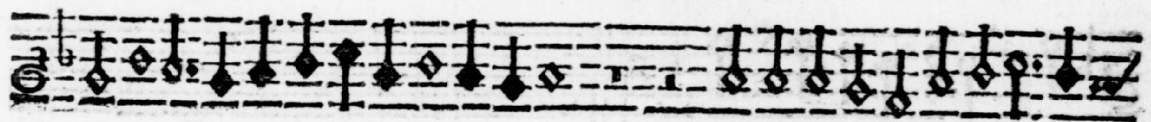
V.



ta te tua tu a, latea

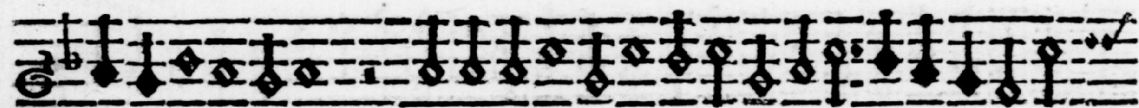


tur cor meum, quoniam magna est



ij mi se ri cor di a tua

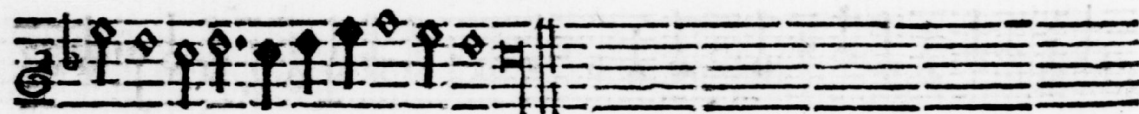
V.



super me, & erui istam animam meam,



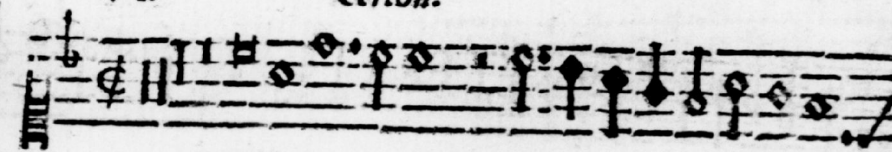
ij ex inferno infero



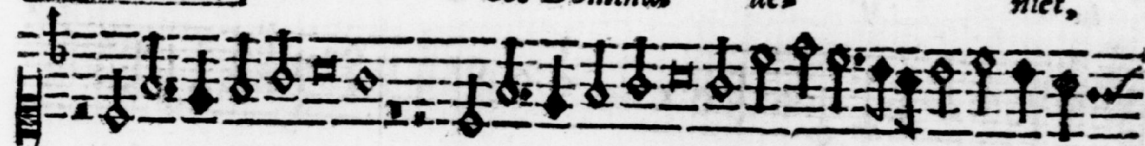
rio ri in fe ri o ri.

VI.

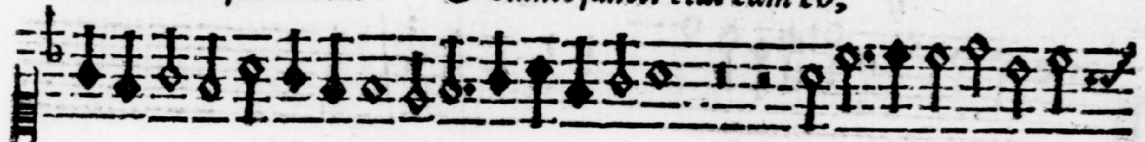
Certon.



Cce Dominus ueniet,



& omnes sancti eius & omnes sancti eius cum eo,



ij

Discantus secundi Toni.

& erit in die illa

BB

VI.



la ij & erit in die illa

ij lux magna Alle luia

lux magna Alleluia lux magna Alleluia.

VII.

Claudin.




I derunt

omnes tenmini ter re

salutare Dei no stri. Iubis

BB 2

VII.



late De o omnis terra, cantate
exulta te & psal lite. Psallite
Domino in cy thara in cythara

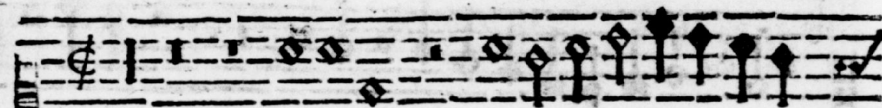
VII.



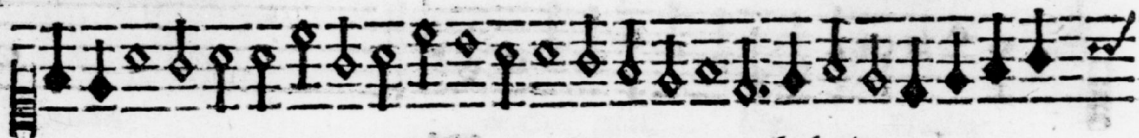
& uoce Psal mi, in tubis ductilibus
uoce tubæ cor uce.

VIII.

Damianus.



I N die tribulationis



mea in die tribula ti o nis me a tribulatio



nis me

a

ij

renuit cona

VIII.



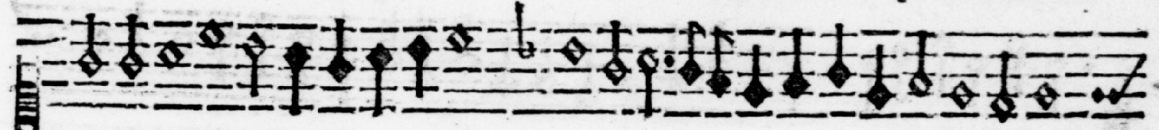
solari anima mea,

ij



ij

Et an ti ci pa uerunt ui



gulas oculi

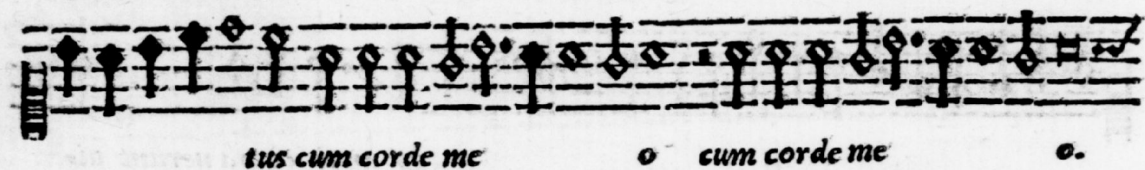
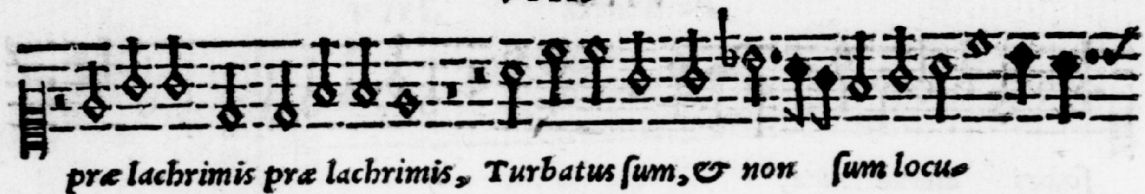
me

ij

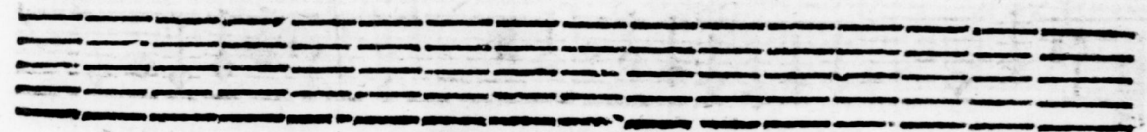
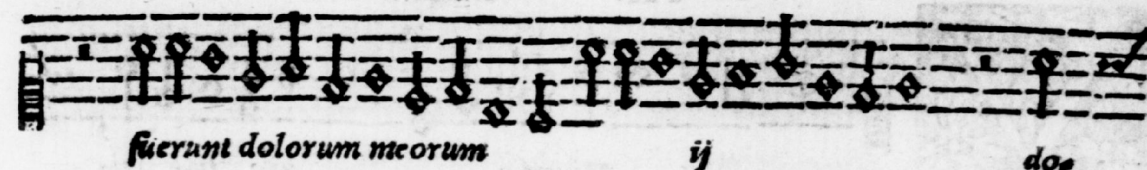
BB

+

VIII.



VIII.



IX.

Claudin.



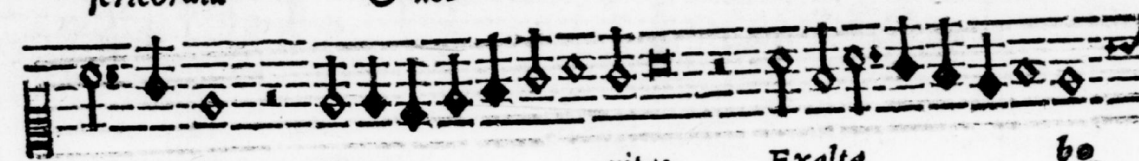
Niuerſe

uia tua miſe



ſericordia

et ueſ



ri

tas

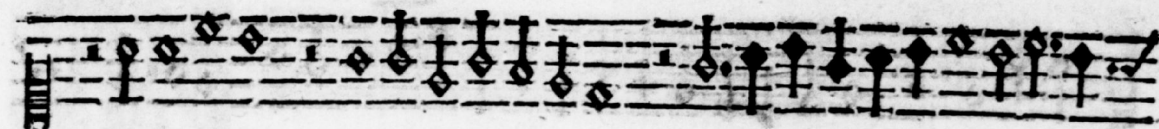
et ue

ritas.

Exalta

bo

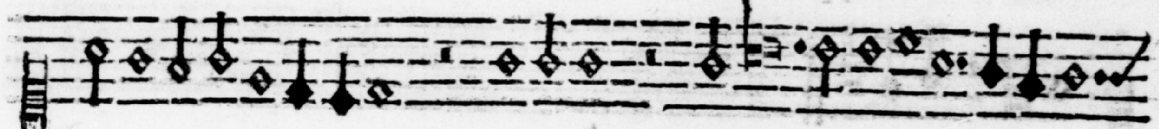
IX.



et labor

in miſericordia

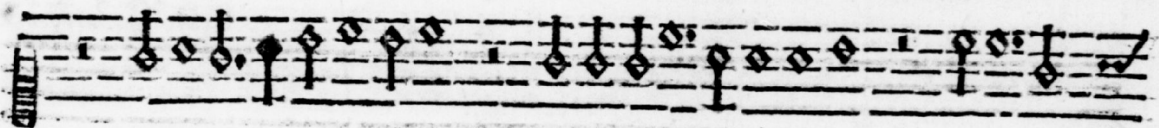
tua



a.

Quoniam

mag ni ſi ca ta eſt,



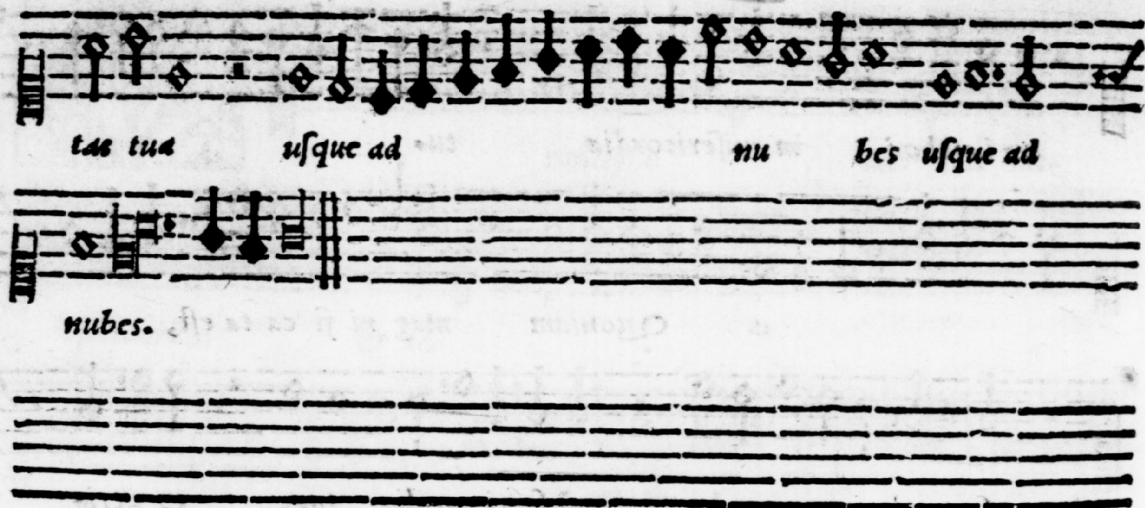
uſque ad coe

los

mi ſe ri cor dia tua,

et ueris

IX.



X.

Certon.

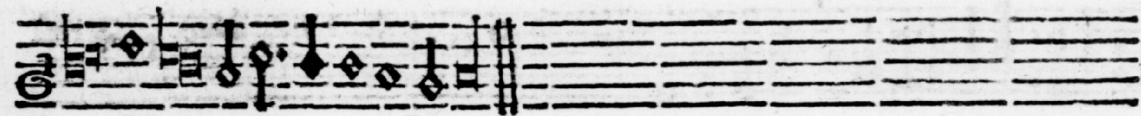


X.



dictatu

Benedicta tu



in mu li e

ribus.



XI.

Claudin.



Ve Maria



na gratia Dei plena

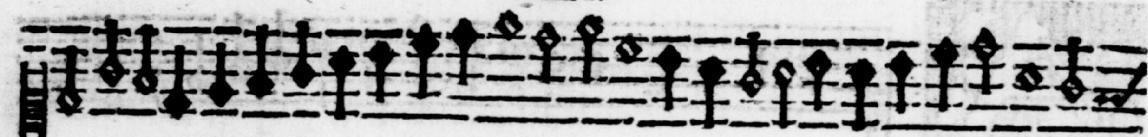
Dei plena



ii

per secula

XI.

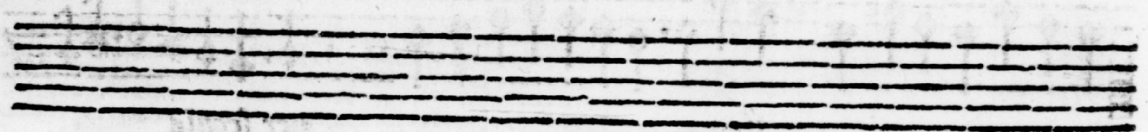


per

secula.



ij



XII.

Claudin.



Pes mea

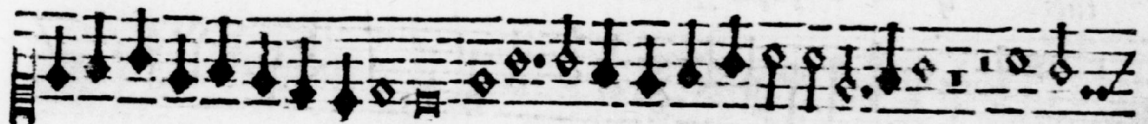
ab us



beribus matris

ij

mes



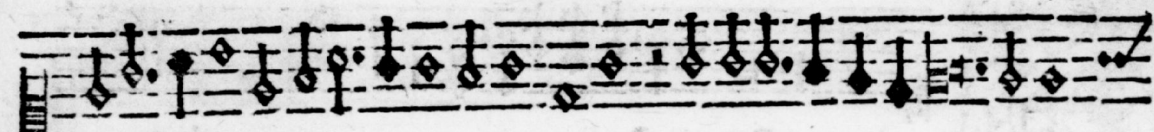
e. Dic anima
Discantus secund. Tomi.

mea:

Salus

CC

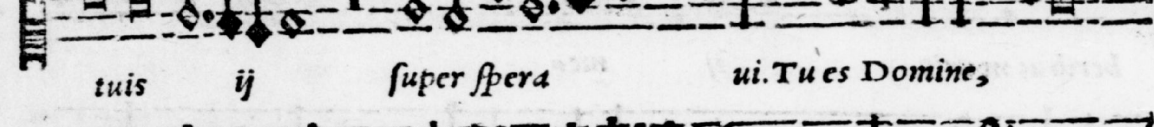
XII.



tua ego sum, quia in manda tis

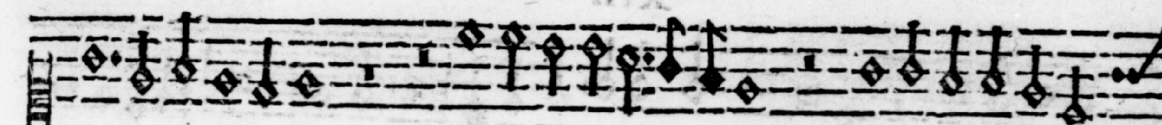


tuis ij super spera ui. Tu es Domine,

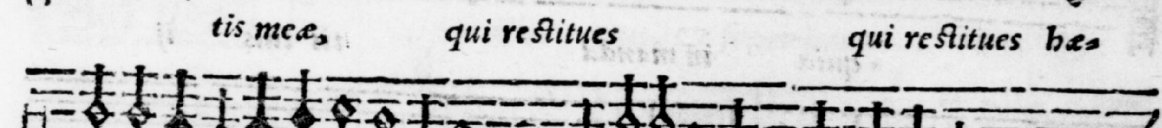


pars heredita tis mea heredita

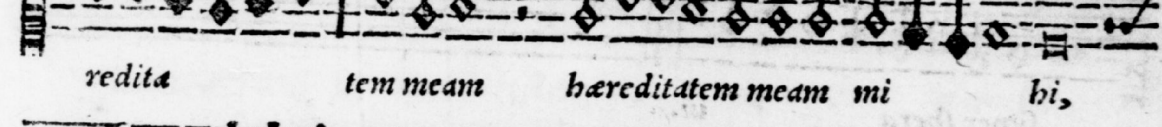
XII.



tis mea, qui restitues qui restitues ha



redita tem meam hereditatem meam mi hi,



quia in manda tis tuis ij super speravi

XII.



XIII.

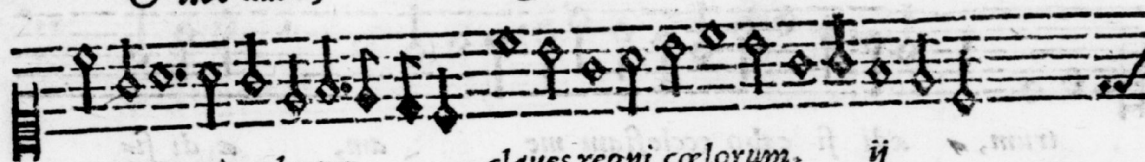
Morales.



XIII.



Et tibi dabo, clauēs regni cœlo rum ij

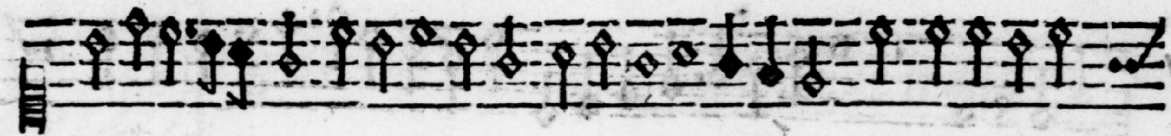


regni cœlorum clauēs regni cœlorum. ij



Et portæ in feri Et portæ inferi non

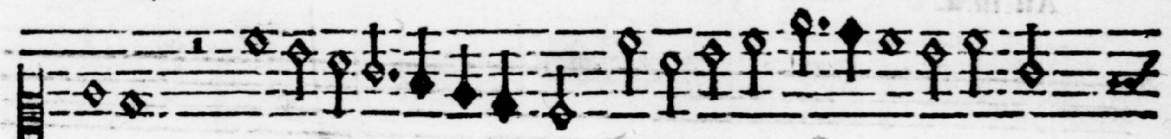
XIII.



præuale bunt aduersus eam ij non præualebunt



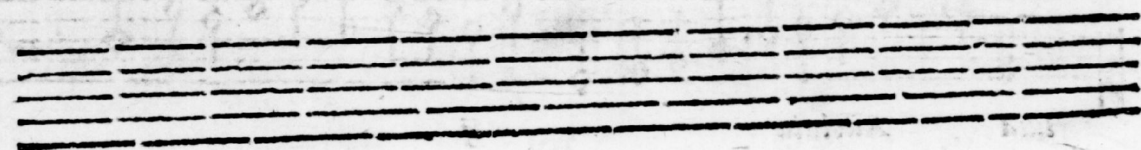
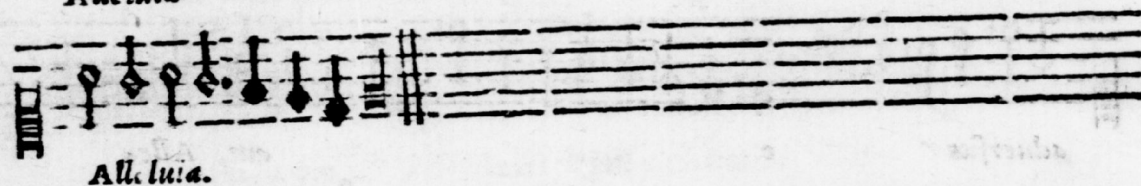
aduersus c am, Allea



luia Alleluia ij

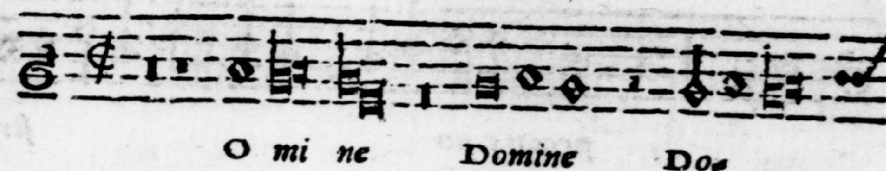
CC →

XIII.

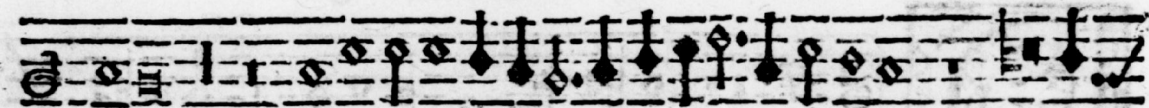


XIIII.

Leonhardus Paminger.

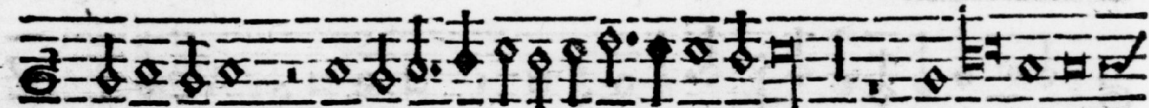


XIII.



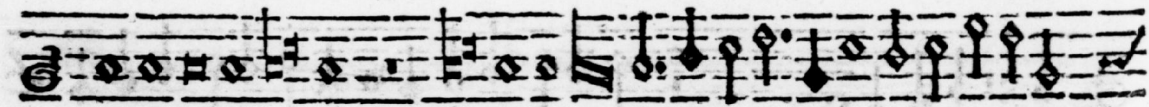
peccata no

stra fa



cias no

bis, neque secun

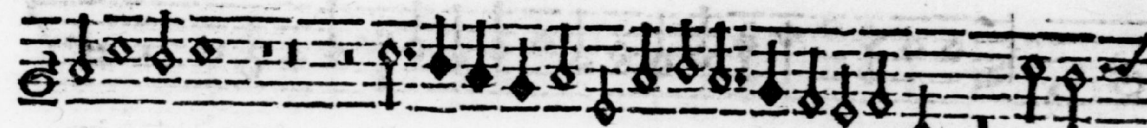


dum ini qui ta tes

nostras retri

buas retri

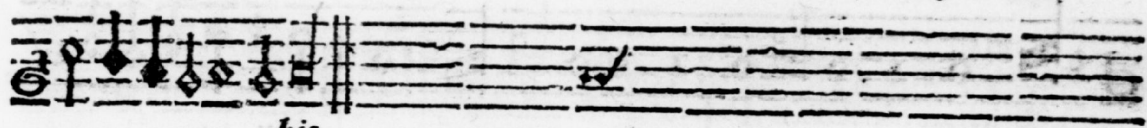
XIII.



buas

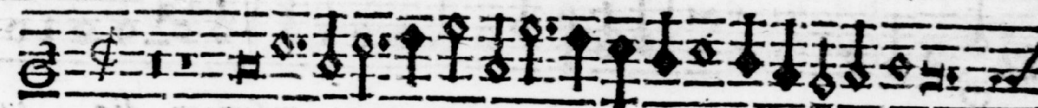
no

bis, no



bis.

SECUNDA PARS.



Do

mino

ij

XIII.



ne memi neris ij in

i quitatum nostrarum antiquarum ij

cito an ticipent nos misericor dia tue.

XIII.

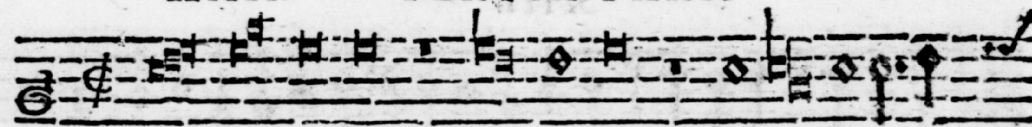


tu a tu e,

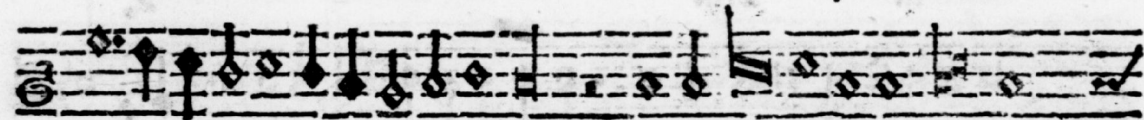
quia pa pe res facti sumus ni mis ni

mis ni mis ni mis.

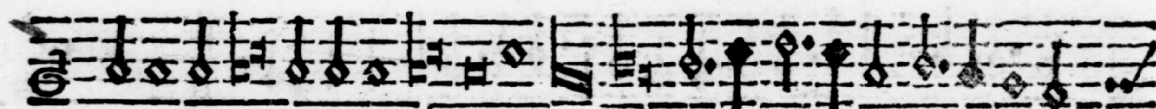
XIIII. TERTIA PARS.



Ad iu na nos De us salu taris

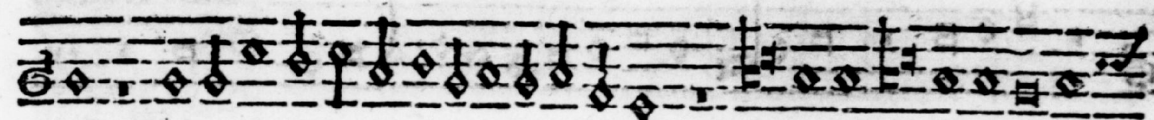


no ster, & propter gloriam no mia

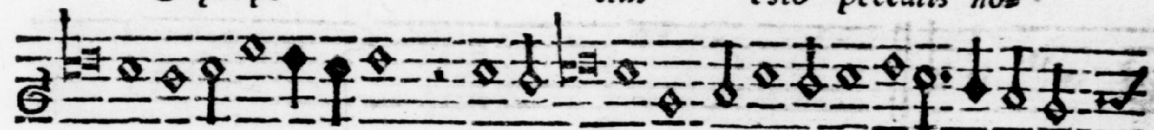


nis tui Domine libe ra nos, ij

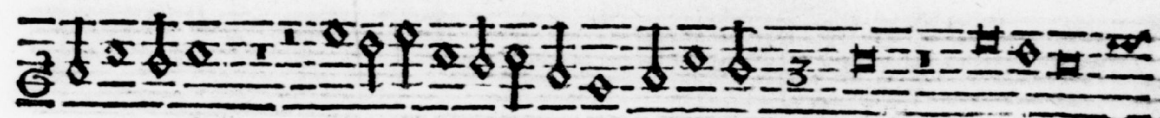
XIIII.



& propi tius esto peccatis no



stris, pro pter nomen tu



um ij propter nomen tu um tuum

XIII.

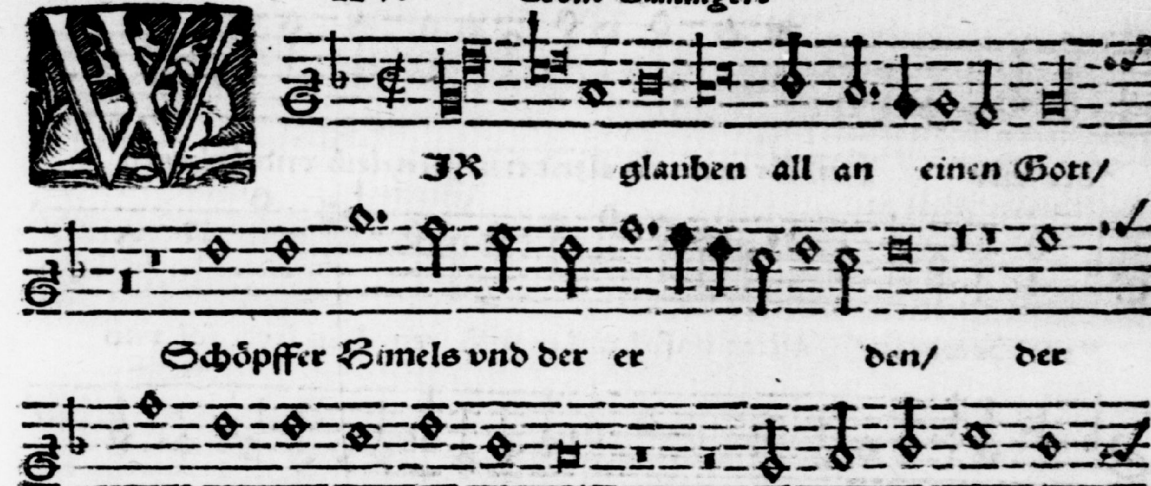


ij tu um

nomen tuum.

XV.

Leon. Baringer.

glauben all an einen Gott/

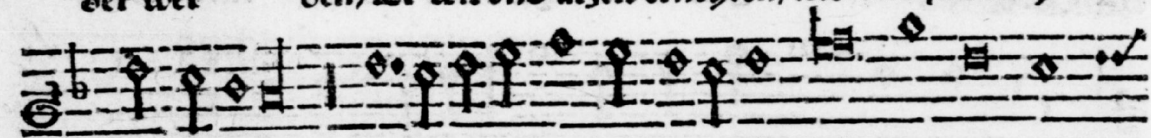
Schöpffer Himmels vnd der er den/ der

sich zum Vatter geben hat/ das wir seine Bitt-
Discantus secundi Toni. DD

XV.



der wer den/Er wil vns alzeit erheben/leib vnd seel auch



wol bewaren/ allem vnfall wil er weh ren/ Kein leyd sol vns

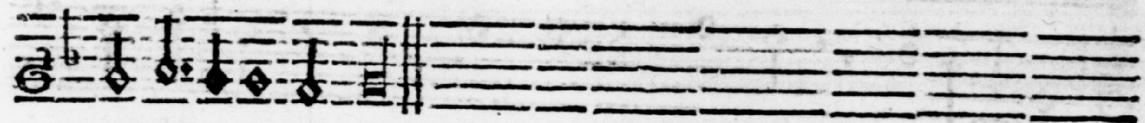


widerfa ren/ er soz get für vns/hut

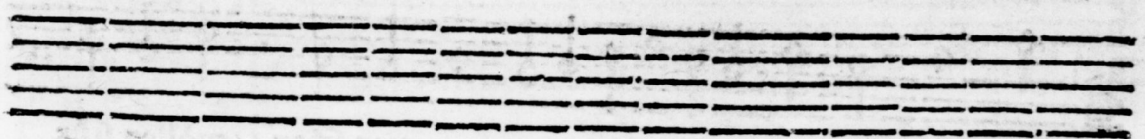
XV.



vnd wach/ es steht alles



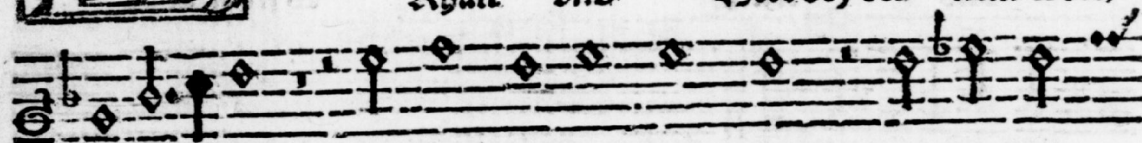
in sei ner macht.



XVI. Leonhardus Paminger.



Khalt vns Herz bey dei nem wort/



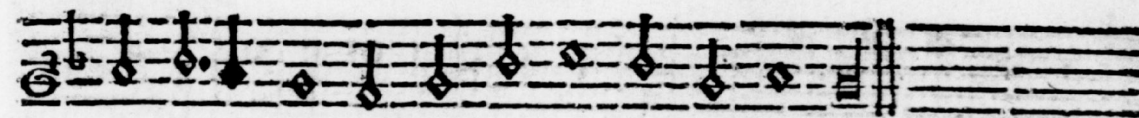
vñ stew: d. bapsts des bapsts vñ Türcken mordt/ die Ihesum



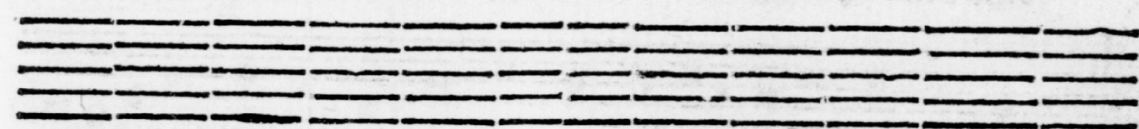
Christum dei

nen Son/ wollen sthe

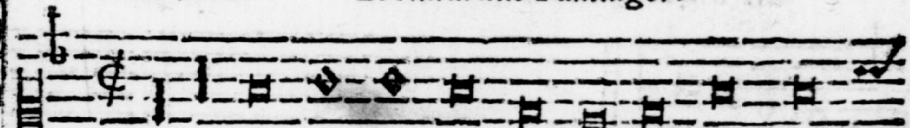
XVI.



gen von seinem Thron/von sei nem Thron.



XVII. Leonhardus Paminger.



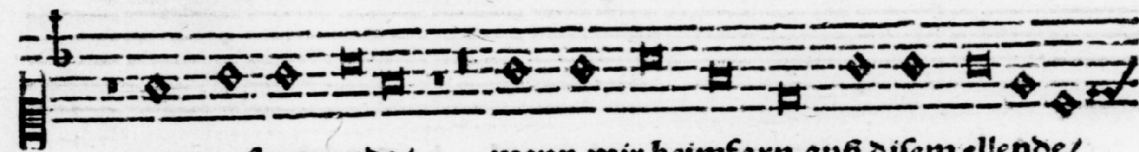
Vn bitten wir den heyligen Geyst/

DD 3

XVII.



vmb den rechten glauben allermeyst/ das er vns behüte



an vnserm ende/ wenn wir heimfarn auß disem ellende/



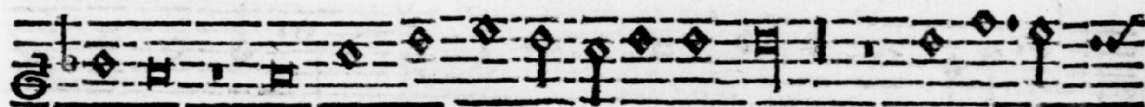
Byrieleyson.

XVIII.

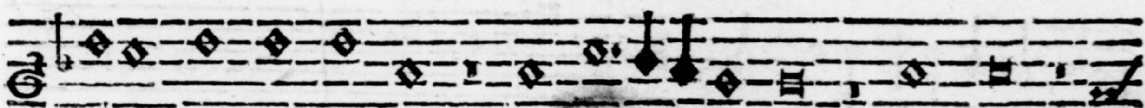
Leon. Panninger.



Er Herz Jesus Chri-



stus in der nacht da er verrathen ward/ vnd da sie

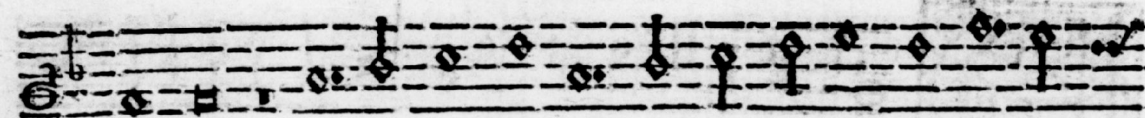


fassen nam er das brod/ vnd dan esset/ vnd brache/

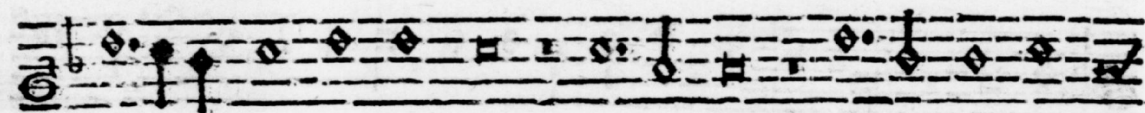
DD

4

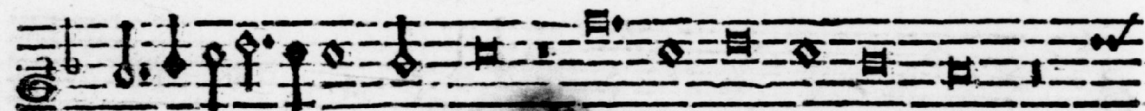
XVIII.



und gabs seinen Jüngeren seinen Jüngeren seinen



Jün gern/und sprach: Wie mer/ es set/das



ist mein Keyb der für euch geben wirt/

XVIII.

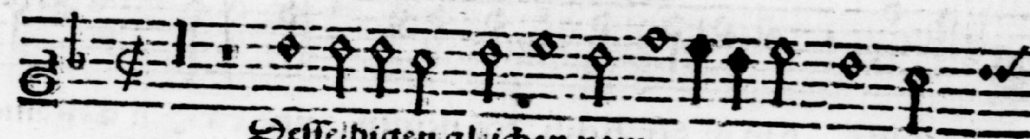


das thut zu mei nem gedech-



nuß.

SECUNDA PARS.

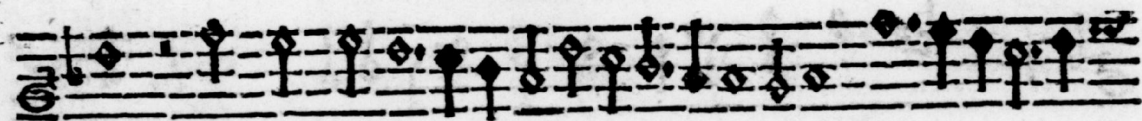


Desselbigen gleichen nam

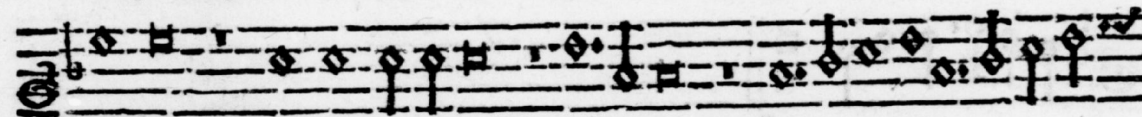
DD

er den
s

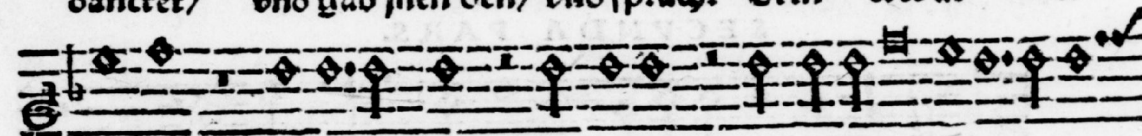
XVIII.



Belch nach dem sie zu abent geessen/ vnd

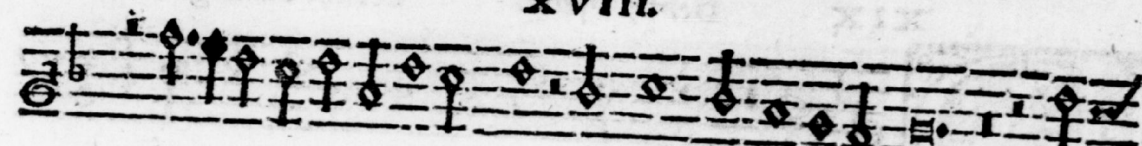


dancket/ vnd gab jnen den/ vnd sprach: Trin cket al le

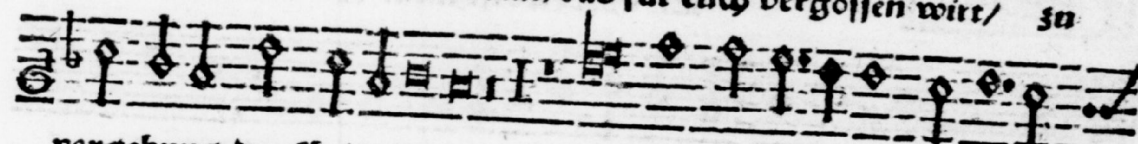


darauß/ das ist der Belch des newen vnd ewigen Testaments

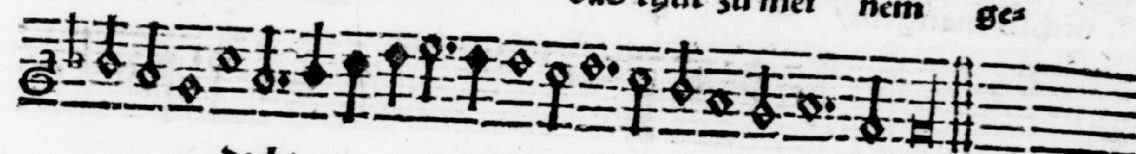
XVIII.



in mei nem blut/das für euch vergossen wirt/ zu



vergebung der sünden/ das thut zu mei nem ges

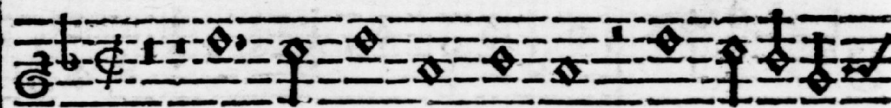


decht nuß gedechnuß.

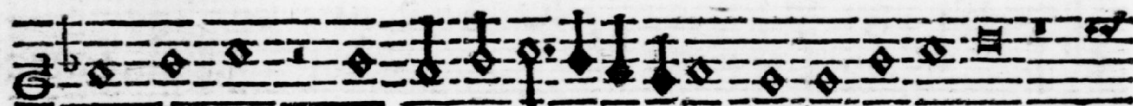
XIX

Der 23. Psalm.

Leonh. Paninger.



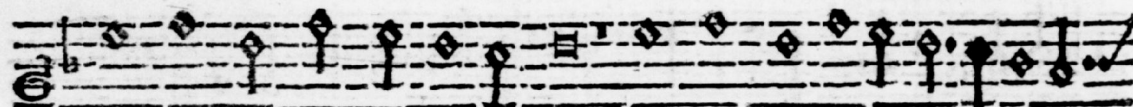
Er HEre ist mein Hirt/ mir wirt



nichts mangeln/

ii

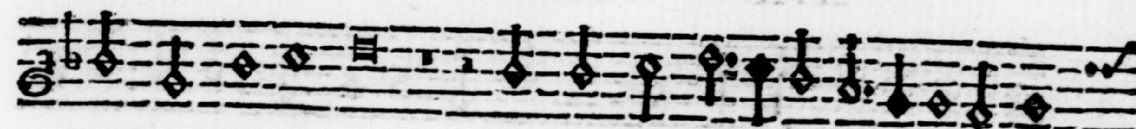
Er weydet mich



auff grüner au

wen/ auff grüner au

XIX.



wen/ vnd füret mich

zum frischen was

ser.



Er fület mein seel/

vnd füret mich

vnd füret mich auff

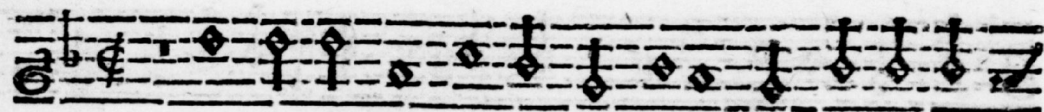


rechter strasse

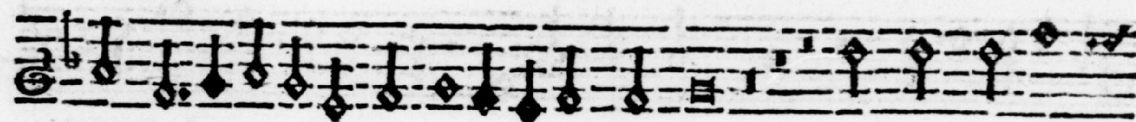
vmb seines na

mens willen.

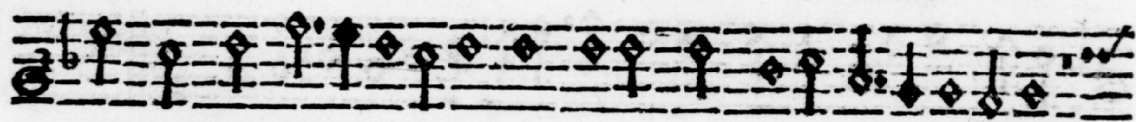
XIX. SECUNDA PARS.



Vnd ob ich schon wandert im finstern tal/vnd ob ich

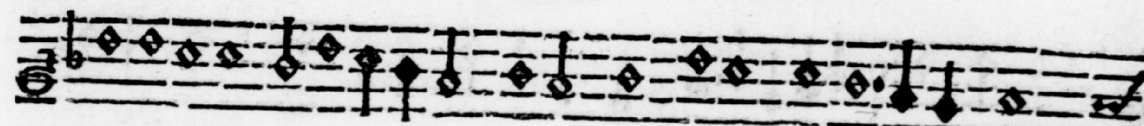


schon wan dert im fin stern tal/ fürcht ich kein vn-

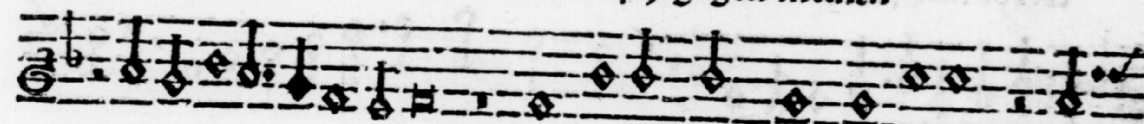


glück/denn du bist bey mir. Dein stecken vnd klage trö sten mich/

XIX.



du bereitest für mir einen tisch gegen meinen

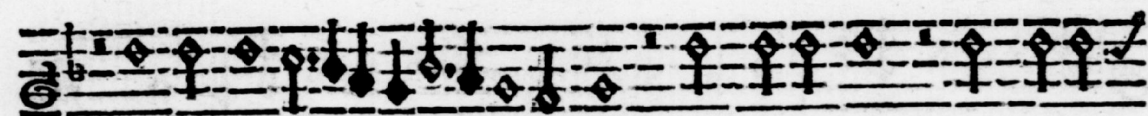


fein den/ Du salbest mein haubt mit öle/ vnd

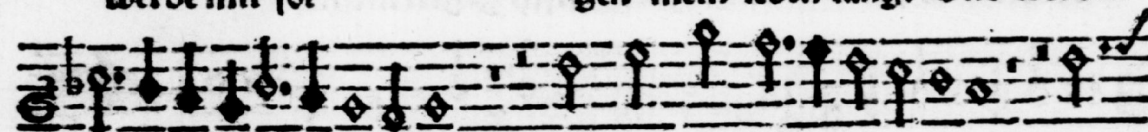


schenckest mir vol ein. Gutes vnd barmherzigkeit

XIX.



werdē mir sol gen mein leben lang. Vnd werden



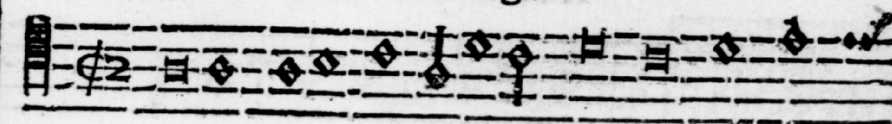
bley ben im hauß des Her ren/ im



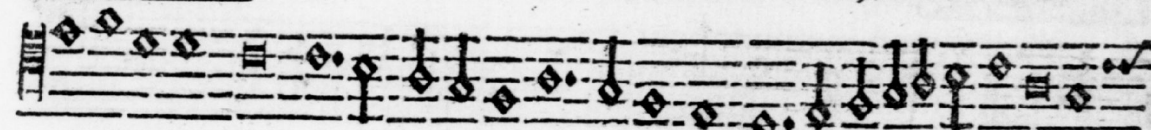
hauß des Her ren im mer dar.

XX.

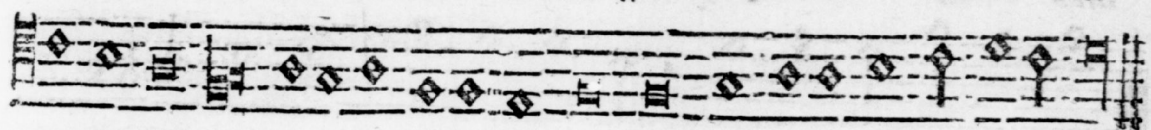
Leon. Paminger.



Atter vnser im Himel reich/der du vns



alle heisset gleich/brüd sein vñ dich ruffen an/vñ wilt das be ten



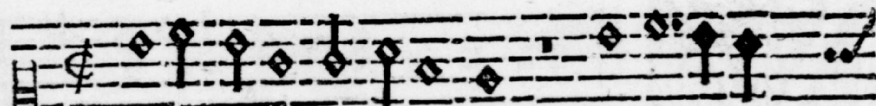
von vns hā/gib dz nit bet allein d müd/hulff das es ge von hertzen grund.

Tenor secundi Tomi.

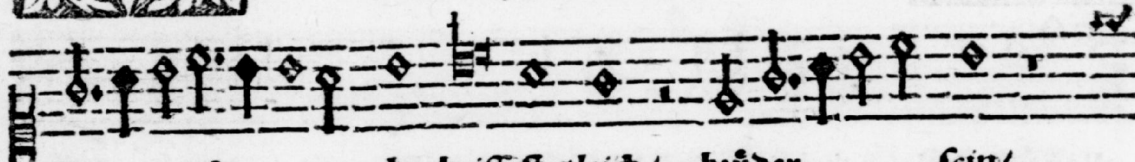
EE

XXI.

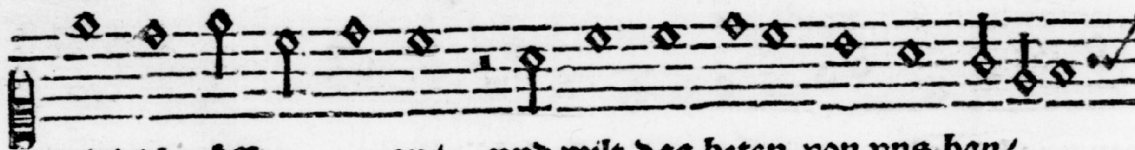
Leon. Paminger.



Vater vnser im Himmelreich/ der du

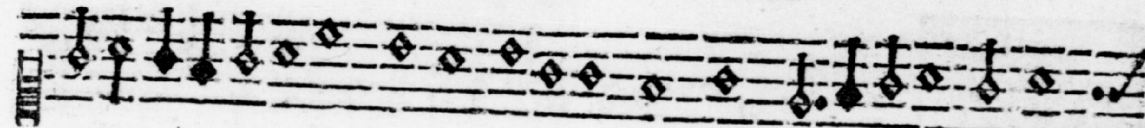


vns al le heissest gleich/ brüder sein/

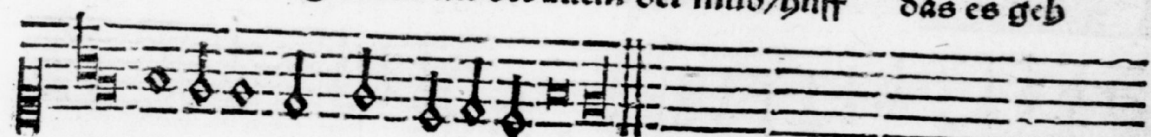


vnd dich ruffen an/ vnd wilt das beten von vns han/

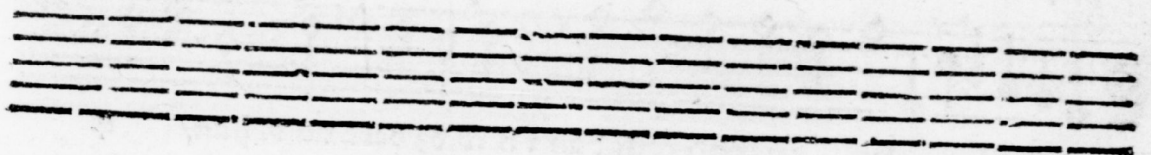
XXI.



gib das nit bet allein der müd/hilff das es geh



von her zen grund. ¶



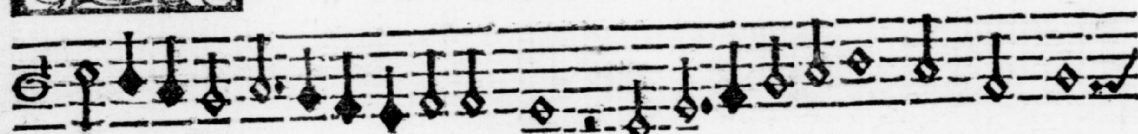
EE

2

XXII. Leonhardus Paminger.



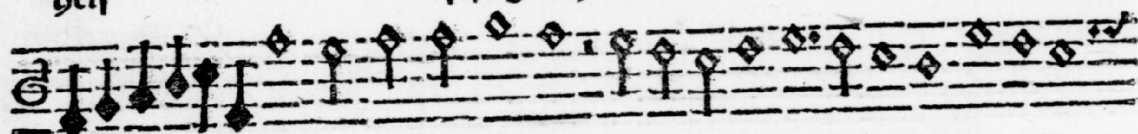
Ater vnser im Si melreich/der du vns alle



heis

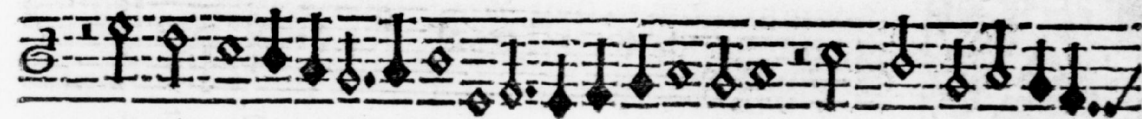
fest gleich/brüder

sein/vnd dich rüß

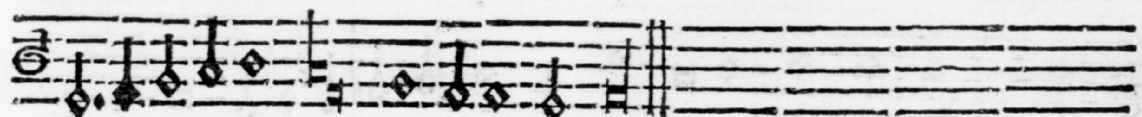


fen an/vnd wilt das vñ w,dz betē vō v. han/ 4

XXII.

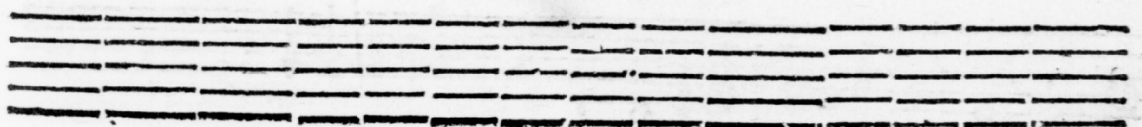


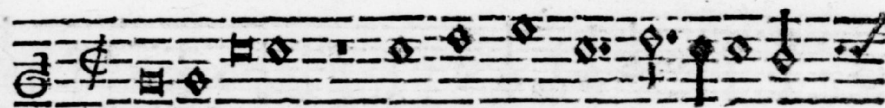
gib das nit bet allein der mund/hülff dz es geh



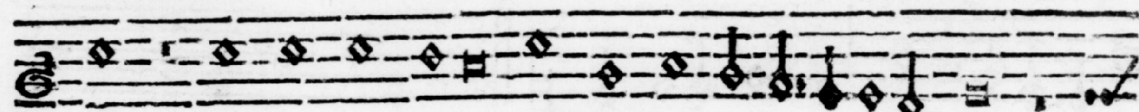
von her

gen grund.

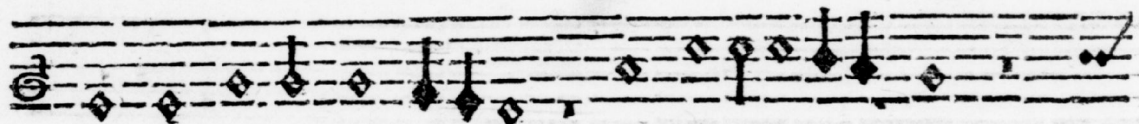




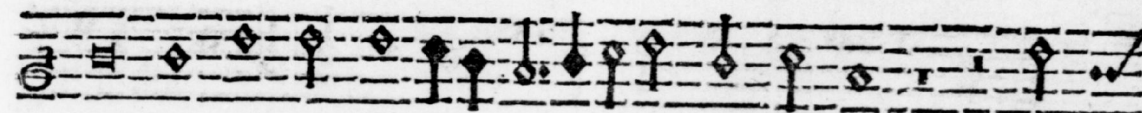
Alle augen warten auff dich Herr



re/ vnd du gibst ihnen jr speyß zu sei ner zeit/

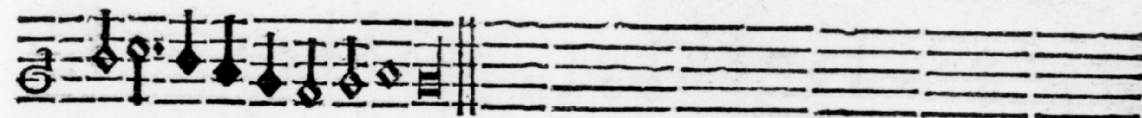


du thust deine hand auff/ vnd settigest



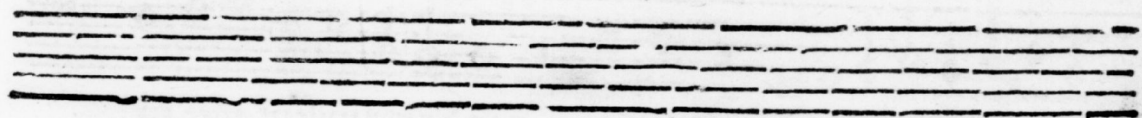
alles was da lebt

mit



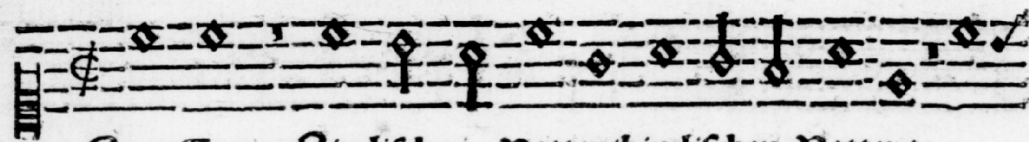
wolge

fallen.

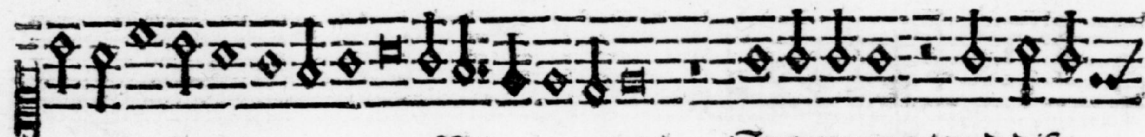


XXIII.

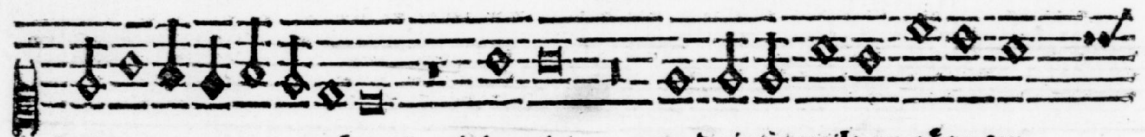
SECUNDA PARS.



Herr Gott Himlischer Vatter/himlischer Vatter/

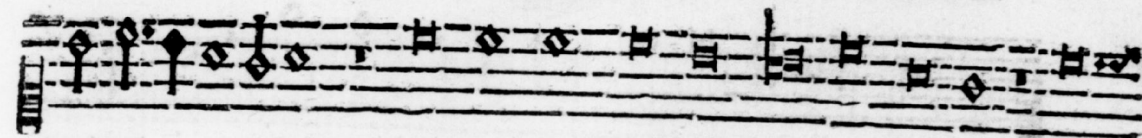


Da ter/ Segene vns/ vnd dise

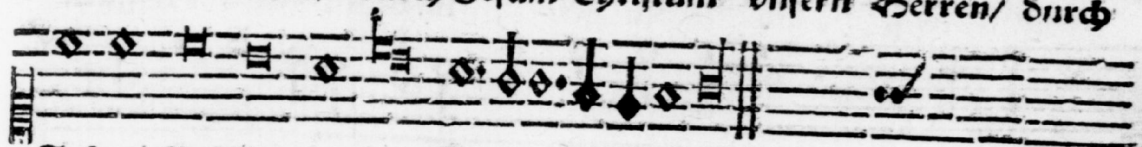


deine gaben/ die wir von deiner milten güt zu

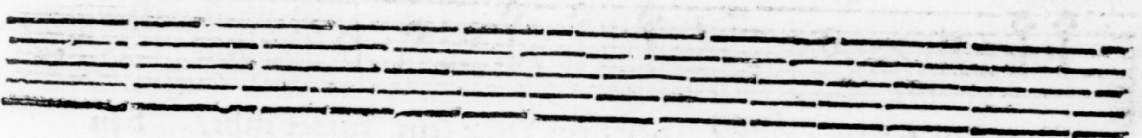
XXIII



vns ne men/ durch Iesum Christum vnsern Herren/ durch



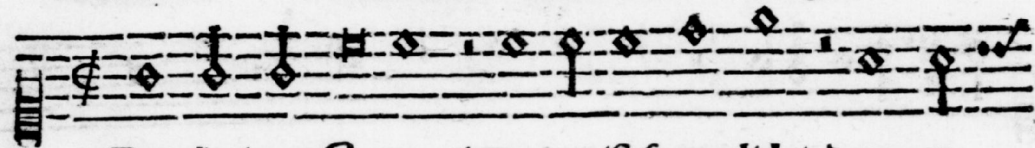
Iesum Christum vnsern Her ren.



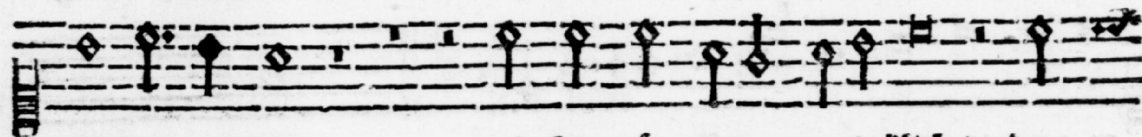
XXIII.

TERTIA PARS.

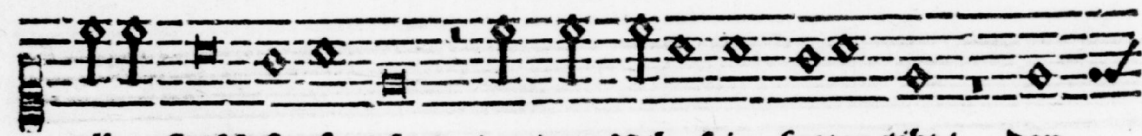
Das gratias.



Dancket dem Herren denn er ist freundlich/ denn er



ist freunt lich/ vnd sein güt weret ewiglich/ der

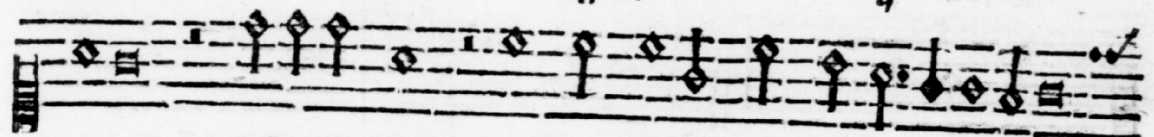


allem fleisch speise gibt/ der dem Vihe sein futter gibt/ den

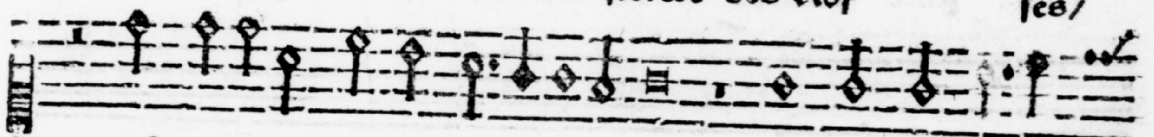
XVIII.



jungen raben die in an röffen/



er hat nit lust an der stercke des Ros ses/

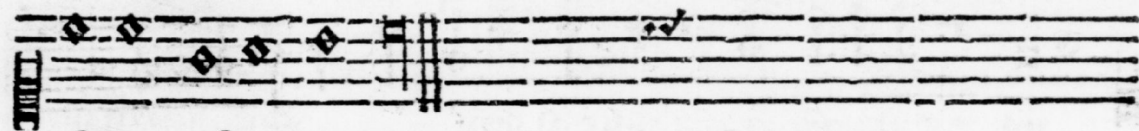


noch gefallen an yemands bey nen/ Der Herz hat

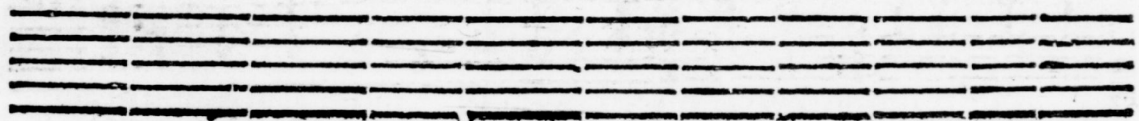
XXIII.



gefallen an denen die in fürchten/ vnd die auff



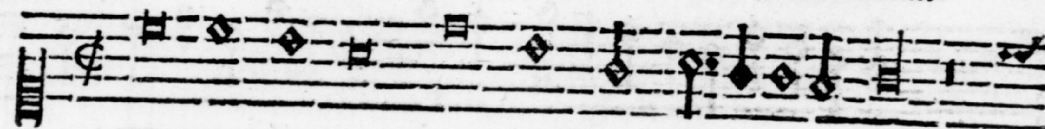
seine gütte warten.



XXIII.

QVARTA PARS.

Das Gratiar.



Wir dancken dir Herr Gott Vat ter/

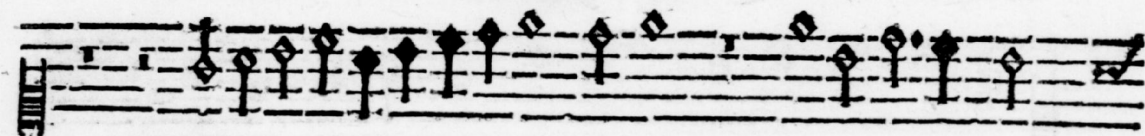


durch Jesum Christum vnsern Her ren für alle deine wol-

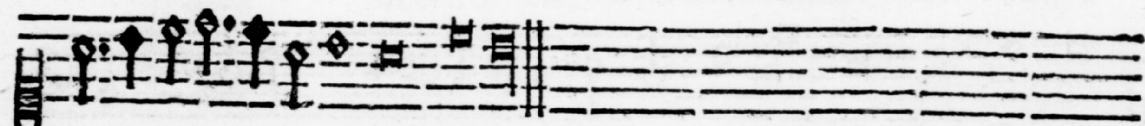


that/ der du lebest vnd regierest

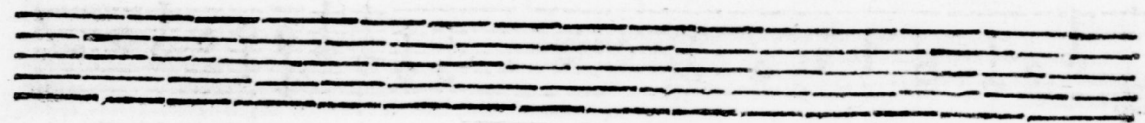
XXIII.



in e wigkeit/ in es



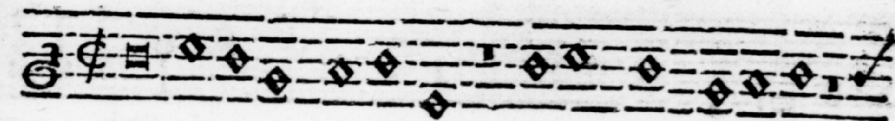
wigkeit/Amen.



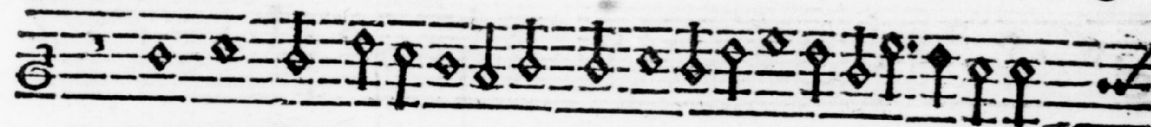
XXIII.

Der 25. Psalm.

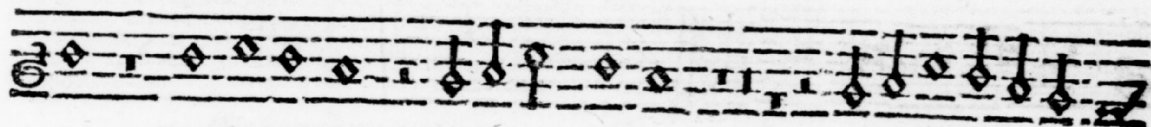
Leon. Paminger.



Er: zeige mir deine weg/vñ leh: mich deine steig/

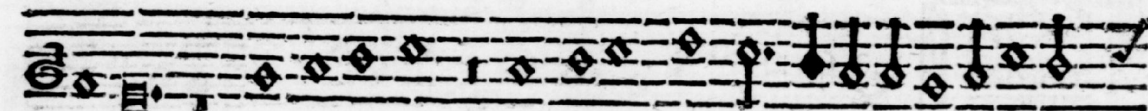


vnd leh: mich dei ne steig/ q

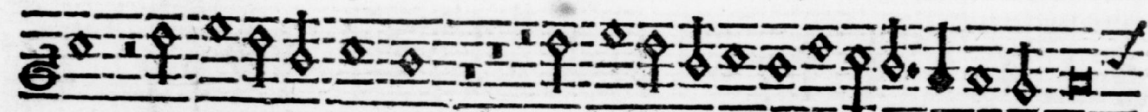


vnd leyte mich/ in deiner warheit/ in deiner

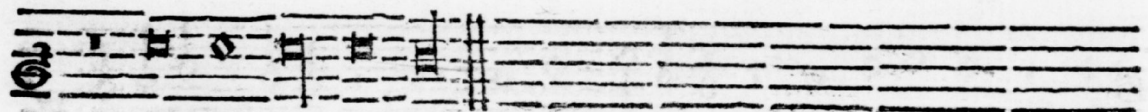
XXIIII.



warheit/ vnd lehre mich vnd lehre mich. Denn du bist der



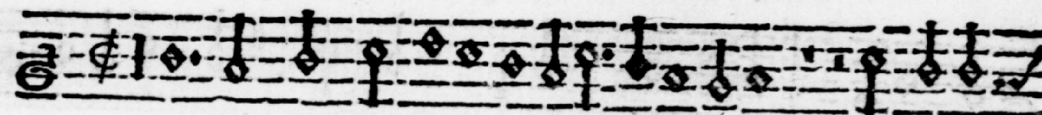
Gott/denn du bist der got/ denn du bist der got der mir hilfft/



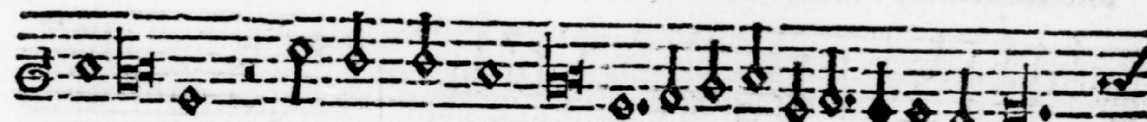
seglich harz ich dein.

XXIIII.

SECUNDA PARS.



Gedenck Herz an dein barmherzigkeit/ vnd an de



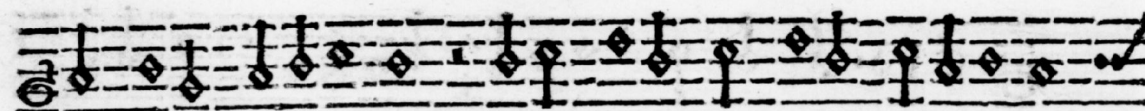
ne güte/ die von der welt her ge we sen ist.



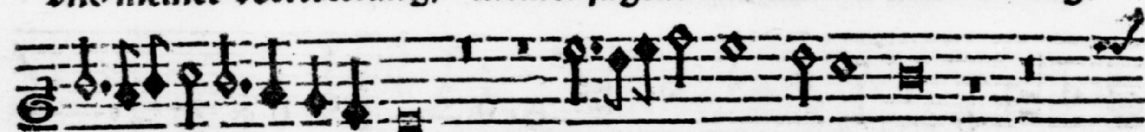
Gedenck nicht der sün den meiner jugend/

Discantus secundi Toni.

FF



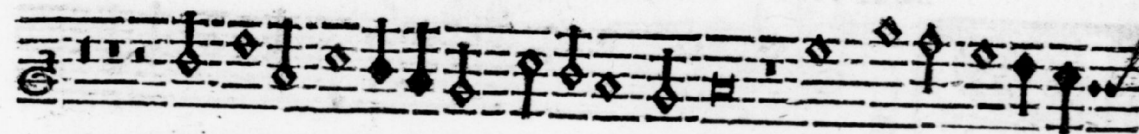
vnd meiner vbertrettung/ meiner jugent vnd meiner vbertrettung.



Gedenck aber mein/ Gedencf aber mein



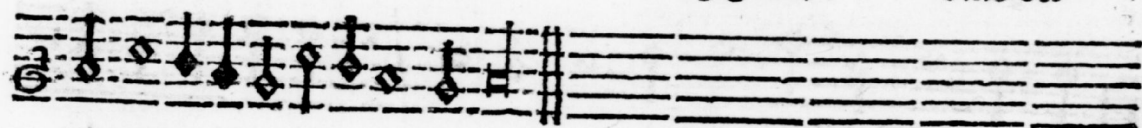
nach dei ner barmher zigkeit/



vmb deiner gũ te wil len/ nach deiner barm-



her zigkeit/ vmb dei-

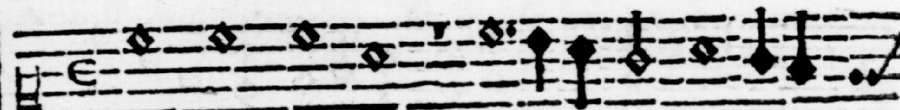


ner gũ te willen.

XXV.

Der 34. Psalm.

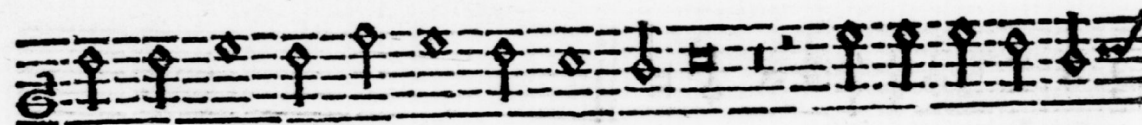
Leonh. Pantinger.



Umht her Kinder hö ret mir



zu/ Ich wil euch die forcht des Herren lehren/ ich



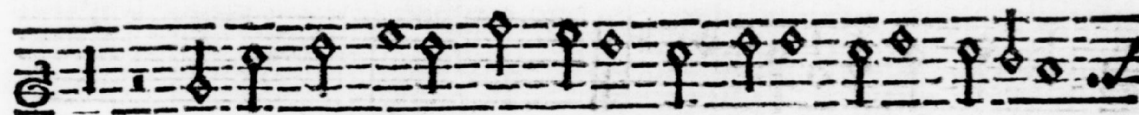
wil euch die forcht des Herren lehren.

Wer ist der gut le

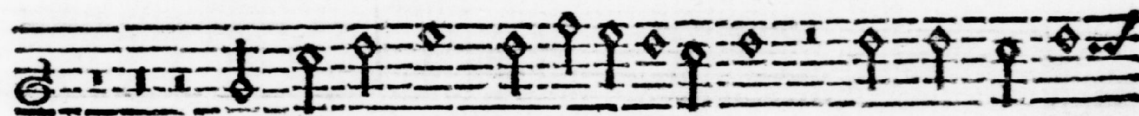
XXV.



ben begert/ vnd gerne gute tage het.



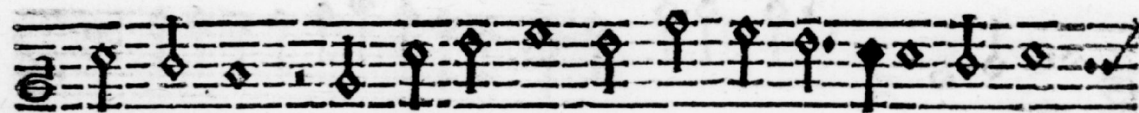
Behüt dein zungen vor bösem/vnd deine lippen/



das sie nit falsch re den. Laß vom bösen

FF 3

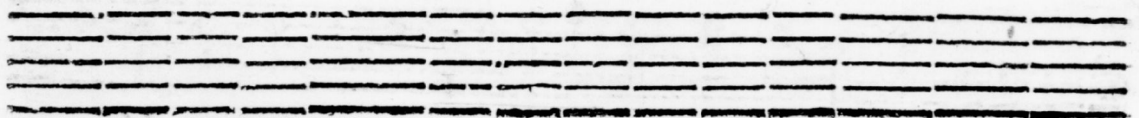
XXV.



vnd thu guts/ vnd suche fried/vnd jag im nach/

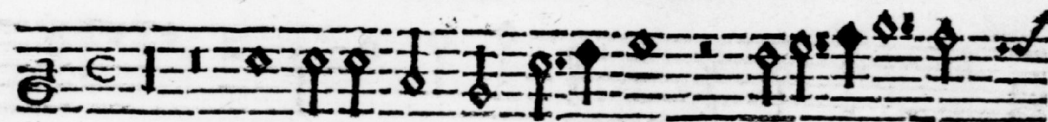


vnd jag im nach. ij

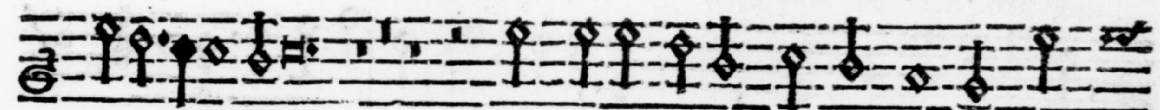


XXV.

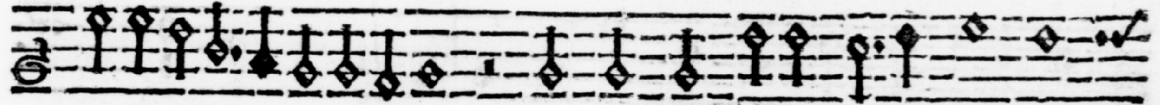
SECUNDA PARS.



Die augen des Her ren sehen auff die



gerech ren/ vnd seine ohren auff jr schreyen.



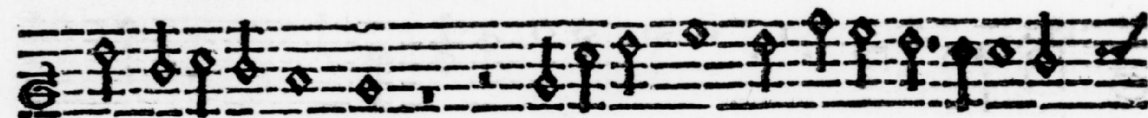
ij Das antlitz aber des Herren

FF +

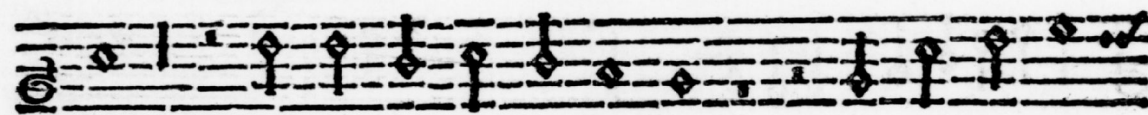
XXV.



si het v ber die so bß ses thun/ das

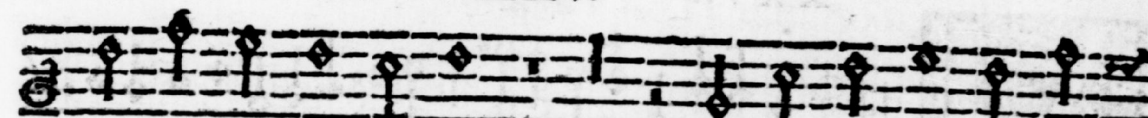


er je gedechtnuß außrotte von der ert

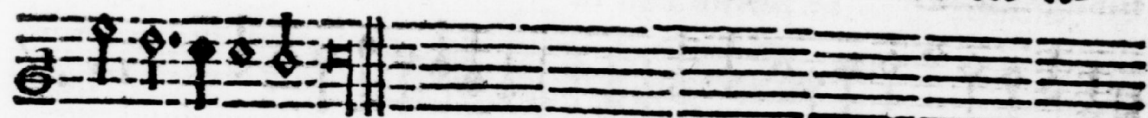


den/ das er je ge dechtnuß auß rot te von

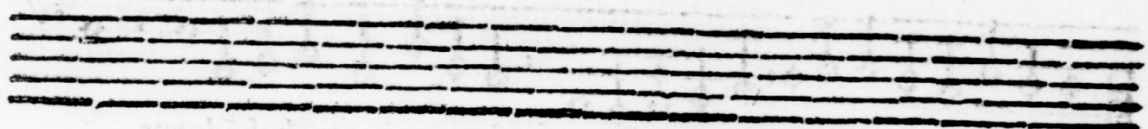
XXV.



der er den auß rot te von der ert



den.



XXVI.

Cornelius Canis.

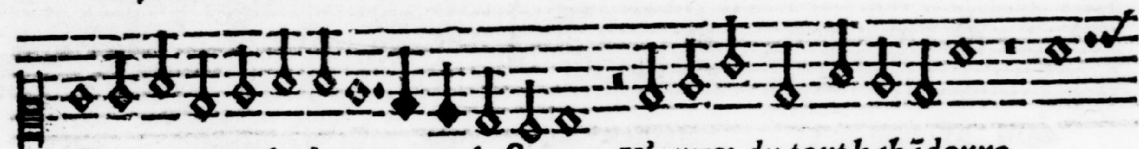


On petit cuer plain de douleurs.



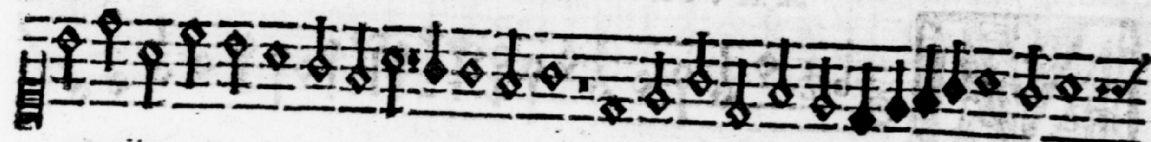
Cestoit du tout a vous don

ne,



Mais par ung aultre' & pour plusieurs M' auez du tout habandonne

XXVI.

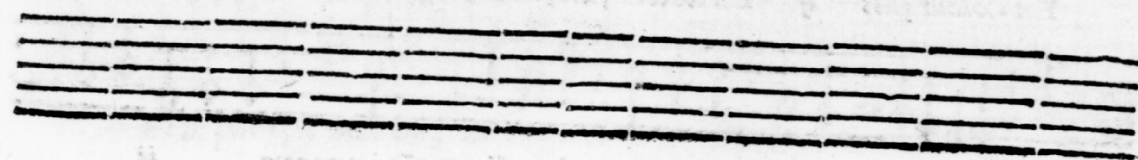


ij

M' auez du tout ha bandone,



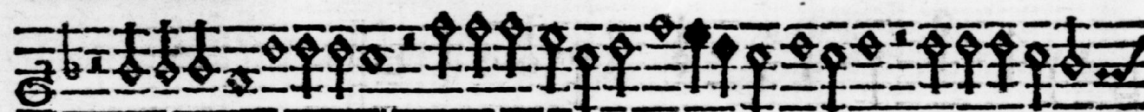
Mauez du tout habandonne.



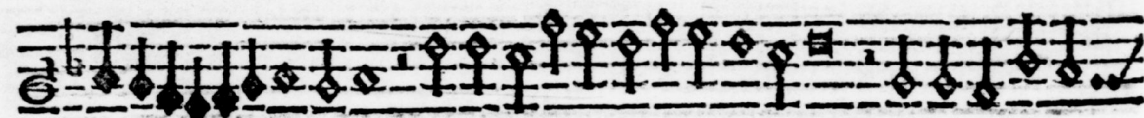
XXVII. Cornelius Canis.



Abouche chante, ij mō cuer pleure,



En douleur suis ij En douleur suis, en tristesse labeure, Ceo du regretz ¶

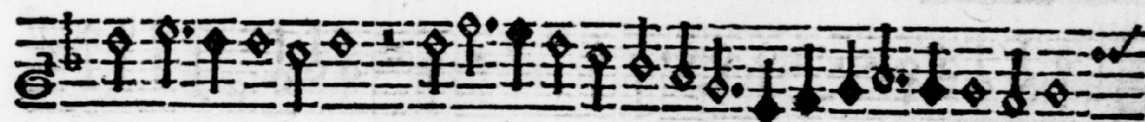


iaij D'auoir perdu celle ¶ tāt iaymoye ij

XXVII.



les enuieux il m'ont tousiours pour suiuy



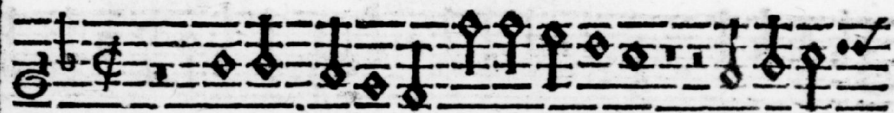
sans cesse. Et m'ont oste madame' & ma mai streffe,



Et m'ont oste madame' & ma mai streffe.

XXVIII.

Io. Baston.

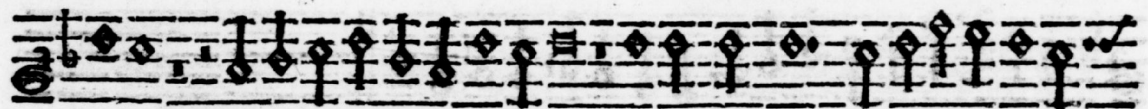


Doulce memoire doulce memoire en plaisir



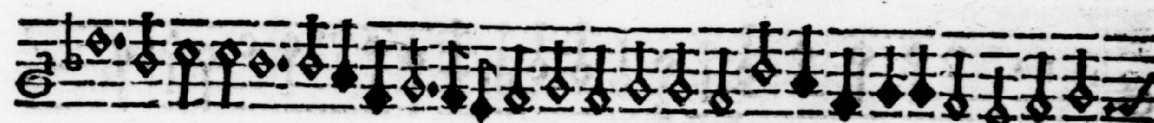
consommee

O siecle heureux qui cause tel scauoir. La fermetee ij

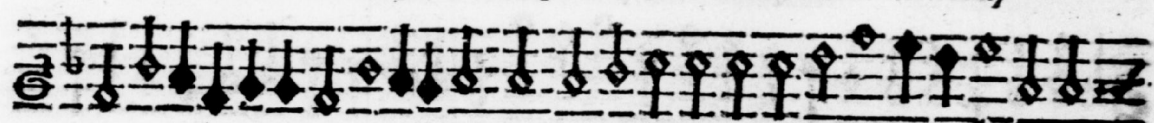


de noz deux tant aymee. Qui a noz maux asscensi bien poura

XXVIII.



noir. Or maintenant as perdu ton pouuoir, Or maintenant. ij

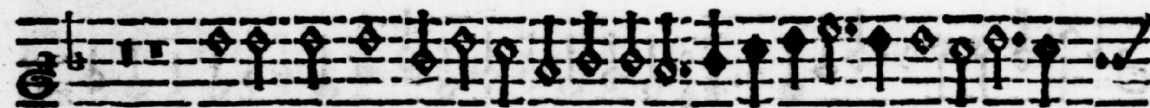


Rompant le bout de ma seulle esperance,

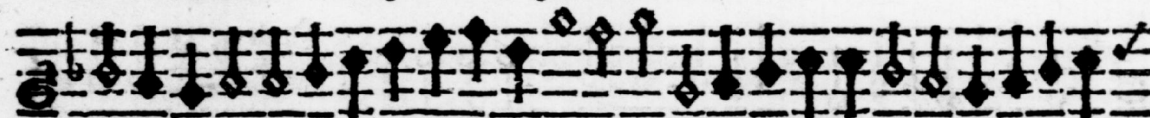


Seruāt dexemple Sernāt dexemple

XXVIII.



Servant d'exempla a tous piteux avoir.



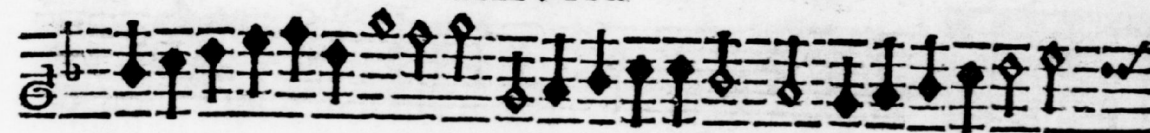
Fini

le bien le mal soudain commence



le mal soudain commen ce Fie

XXVIII.

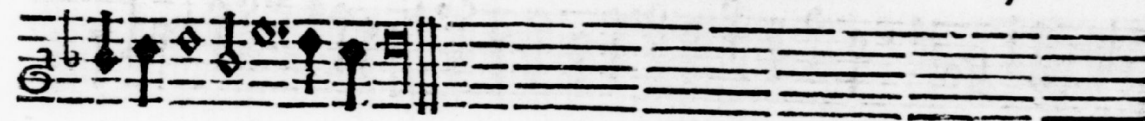


ni le bien le mal soudain commence



le mal soudain commence.

ij



ij

Discantus secundi Tomi.

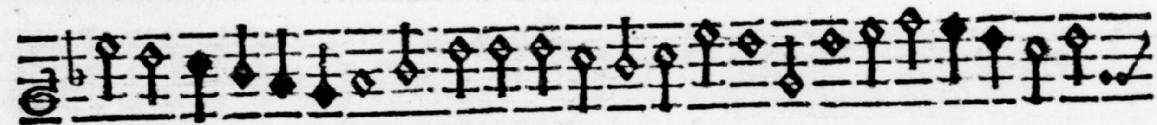
GG

XXIX.

Thomas Crecquillon.



Astes vous de moy faire grace, de moy.



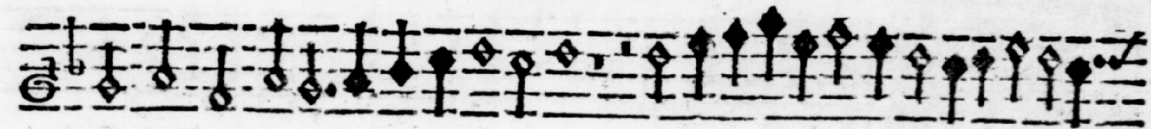
Hastes vous de moy faire



grace

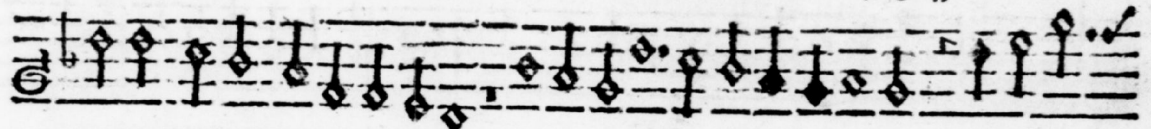
Sans poinct vser de cruaulte

XXIX.



Sans poinct vser de cruaulte.

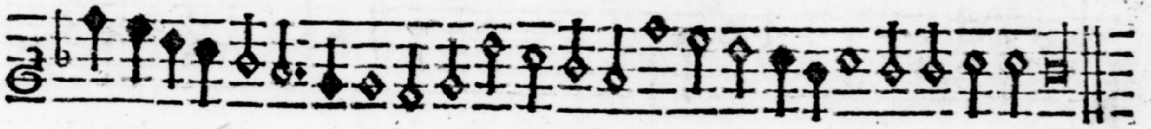
Car se mon amitie se passe.



Adieu cōmand vostre beaulte,

ij

Adieu



commande

vostre beaulte

ij

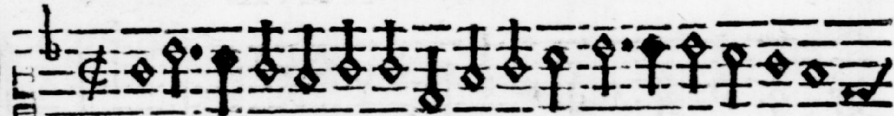
vostre beaulte.

GG

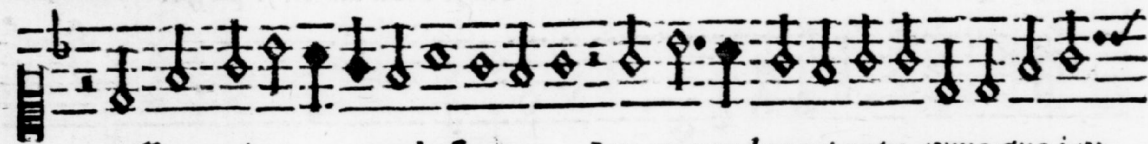
2

xxx.

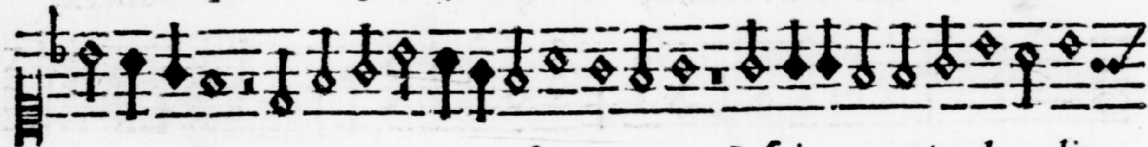
Thomas Crecquillon.



R uray dieu quil est enuye Celluy qui a perdu samye,

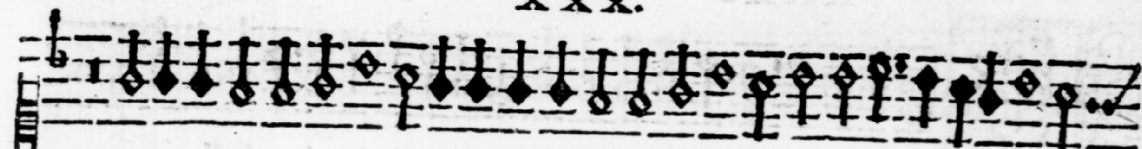


Celluy qui a perdu samye, Ien ay une long temps ayme que iay



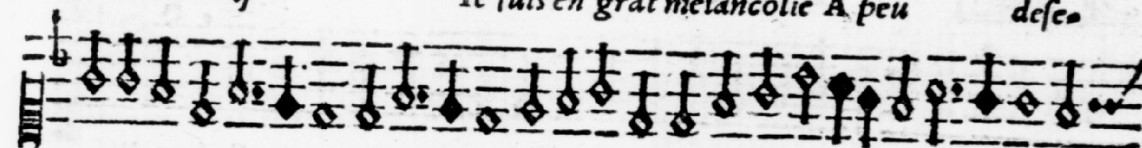
par due, que iay par due ennuye Je suis en grant melancolie

xxx.

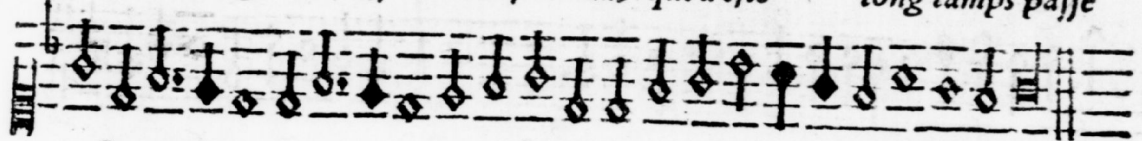


ij

Je suis en grāt melancolie A peu de se.



spere souuiengne uous, sou. de uostre' amy qui a este long tamps passe

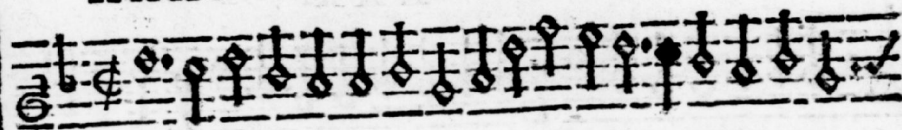


souuiengne uous ij de uostre' amy qui a este lōg tamps passe.

GG 3

XXXI.

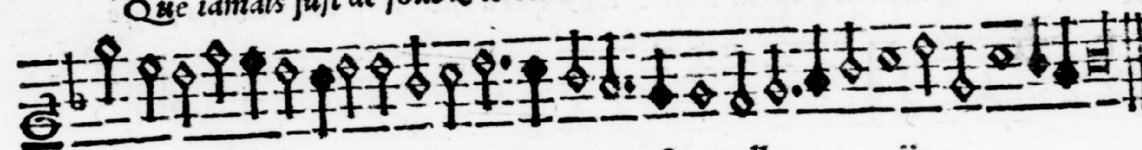
Thomas Crecquillon.



E suis ayme ij de la plus belle,



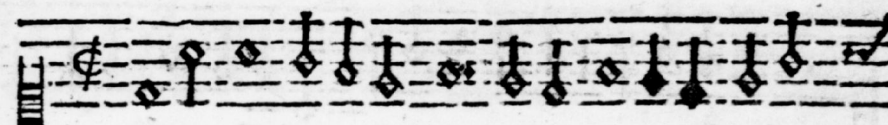
Que iamais fust de soubz le cieulx Encõtre tous faulx ij



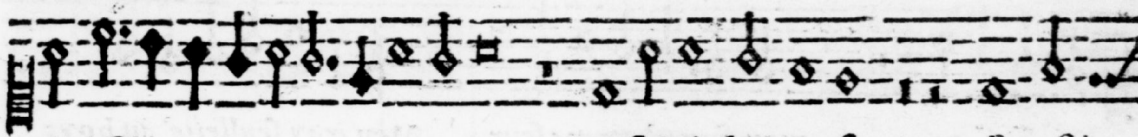
enuieulx. Je la soustiendray estre telle. ij

XXXII.

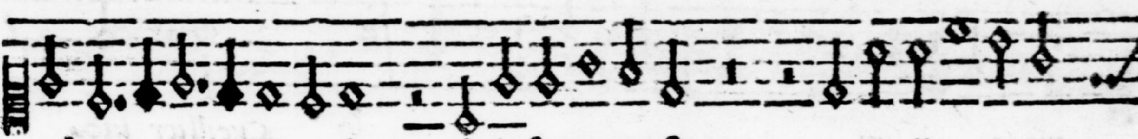
N. Gombert.



E suis trop ionette pour faire' vng amy,



pour fai. Se suis ie bien preste d'en fais



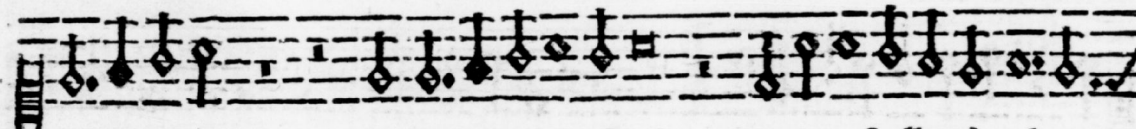
re' vng io ly. s' il est a ma poste, ij

GG 4

XXXII.



il aura mon cuer Et laifra mon pere ma

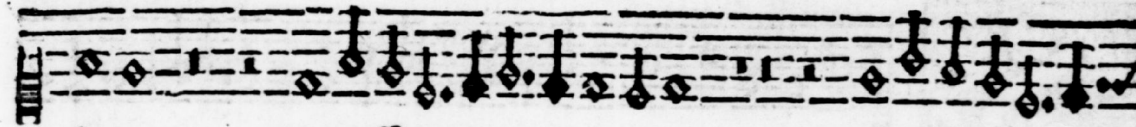


me re mon frere & ma seur Men iray seullette au boys

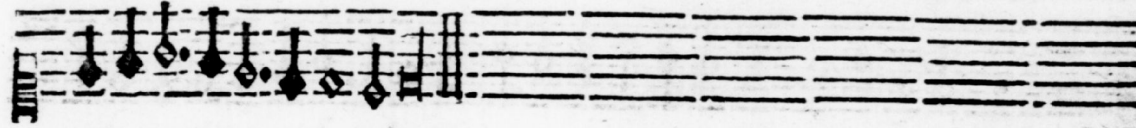


avecq luy. Cueillier nio

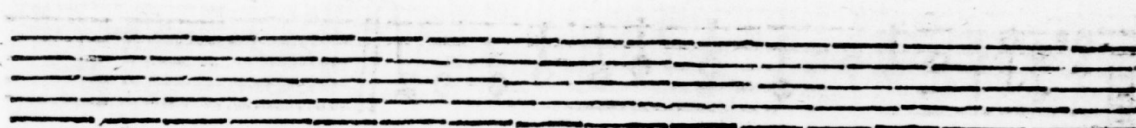
XXXII.



lette pour passer ennuy pour passer en

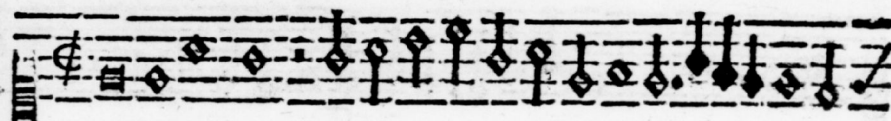


nuy.

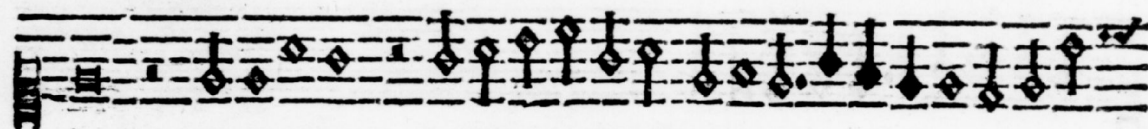


XXXIII.

Clemens Iannequin.

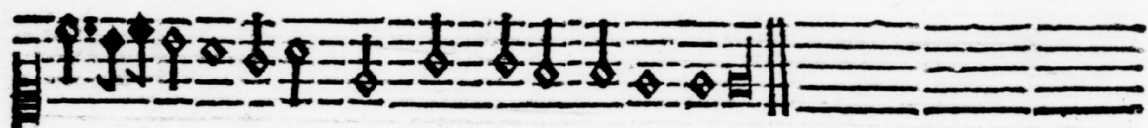


Il est si doux par quoy nest doncques moindre



La mortume, Sil est amer sans faindre,

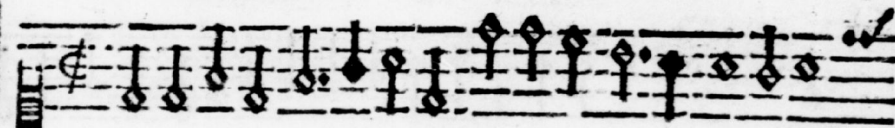
A.



prenez

may dont vient ceste douleur queisse.

XXXIIII.



E bergier & la bergiere Sont assis pres d'ung buisson,



Sont assis pres d'ung buisson.

ij

Il sont si pres l'ung de l'autre



ij

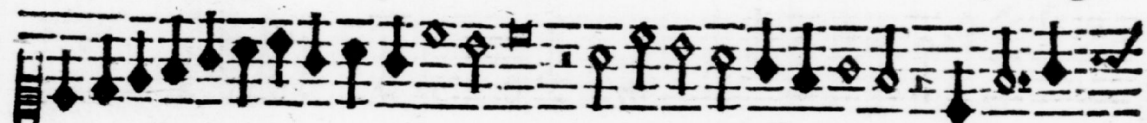
Qu'a grant peine les voit on

ij

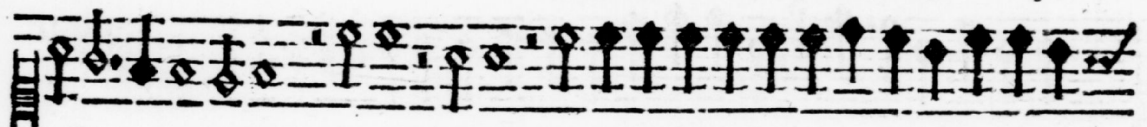
XXXIIII.



La dame' a dict a son mig



non. Reprenos nostre' al laine, ij



Le loup ij Le loup en porte mō moutō mō cōpaignō

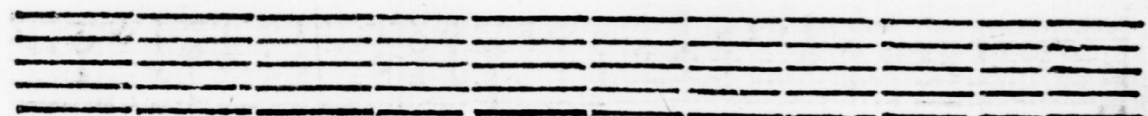
XXXIIII.



pour dieu sauluons la leyne Le loup ij ij



pour dieu sauluons la leyne.

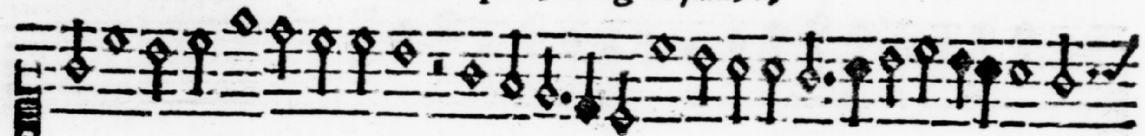


XXXV.

N. Gombert.

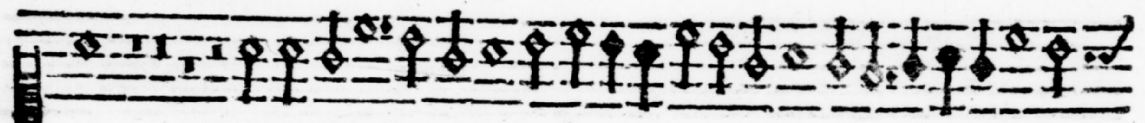


El luy qui est long de samye,



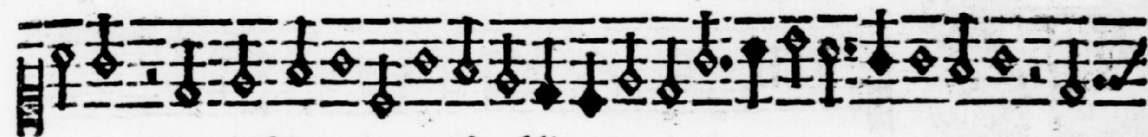
Doibt avoir le cuer douloureux

ij



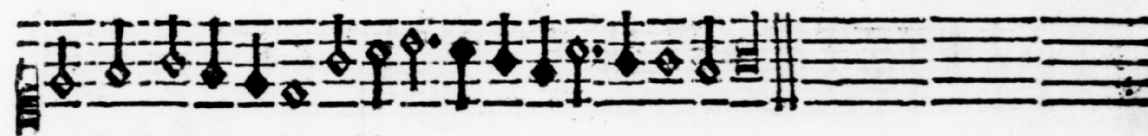
Ou il n'est pas uray amoureux.

XXXV.



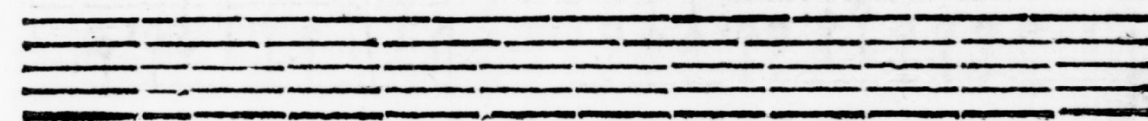
Car qui bien ayme tard oublie.

Car



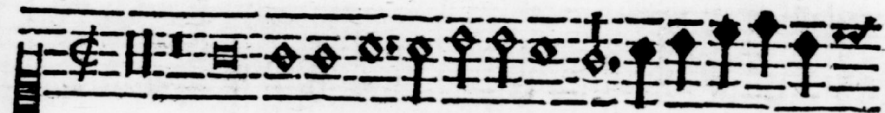
qui bien ayme tard oublie.

ij

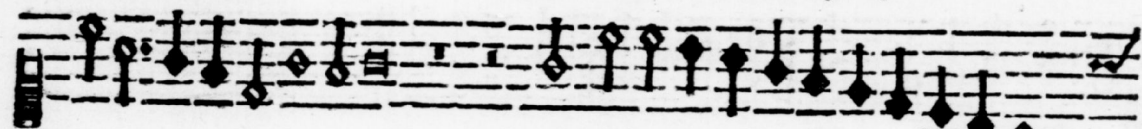


XXXVI.

Benedictus.

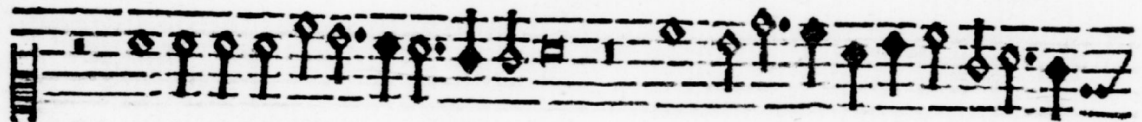


Out plain dennuy & de desconfort.



Souuent ie su

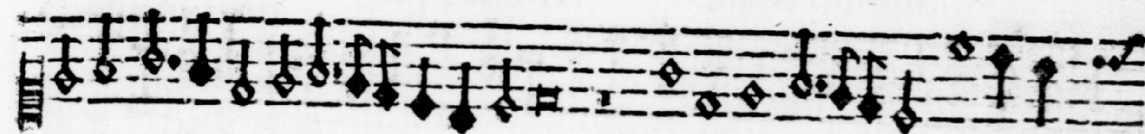
is,



nul ne contre dit a mez douleurs

Que souuent ie porte

XXXVI.



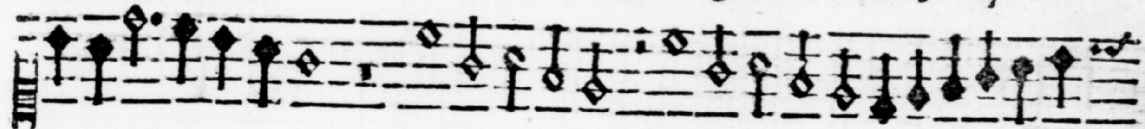
te

ij

seul regret

tant,

ij



Celle a qui iay

ij

trop mis



mon cuer.

Et aultre mis en oubli

Discantus secundi Tomi.

HH

XXXVI.



XXXVII.

Clemens Ianequin.

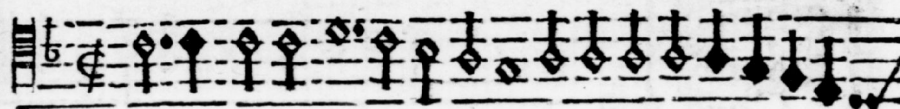


dung baizer rece puior, En attendan.

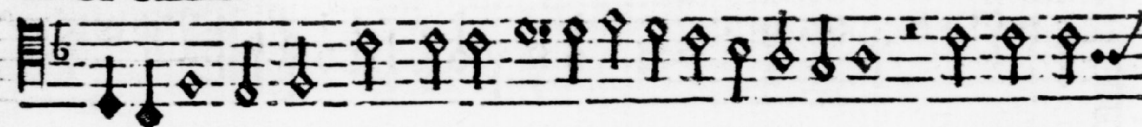
XXXVIII.

Der 1. Psalm.

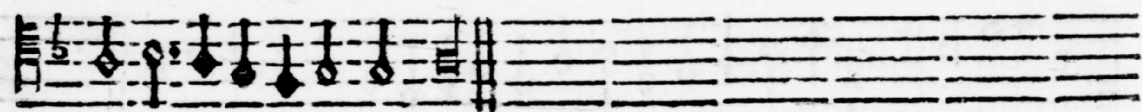
Cle. non Papa.



Alich is die man, en goet ghehetē, die tot dē boos



sen niet en gaet, Noch bi den spotters is gheseten, Die in haer



weghen nit en stat.

XXXIX.

Der 5. Psalm.

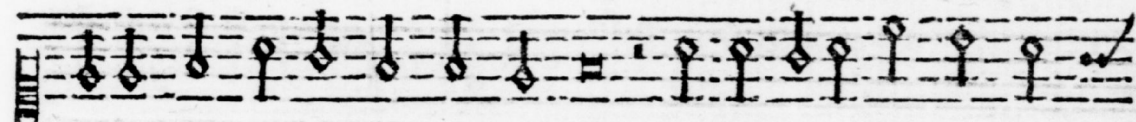
Cle. N. Papa.



Erhoort Heer myn ghes



chlach, Myn woerden wilt ont fanghen. Ick roep nacht

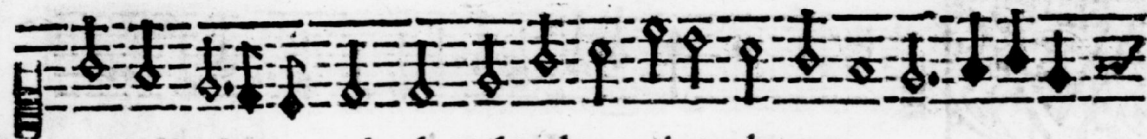


ende dach, En mae. k seer grot gewach. Ick bid v wat ick mach: Neemt

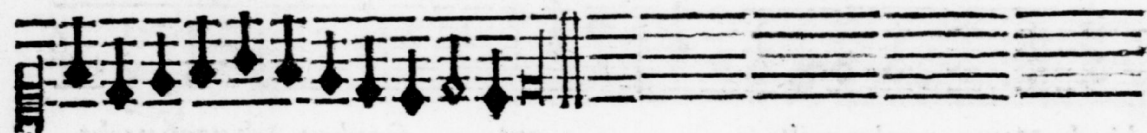
HH

3

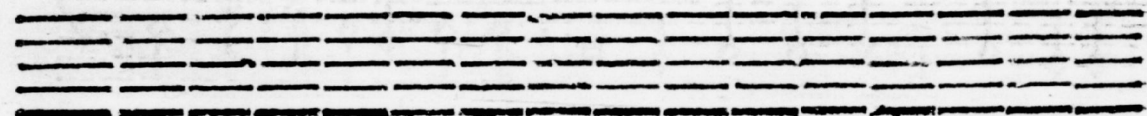
XXXIX.



dit doch in verdrach, Hebt acht op min verlangen.



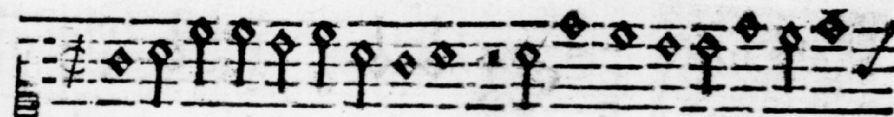
ij



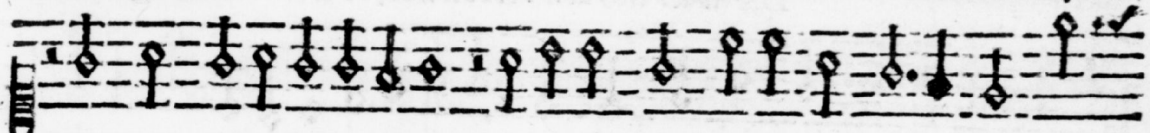
XL.

Der 10. Psalm.

Cle. N. P.



En god is al myn touerlat, En myn betrouwē in hē staet.



Swaroum wilt ghi mi dreeghē? En segghē myn siele met woorden quaet, wilt



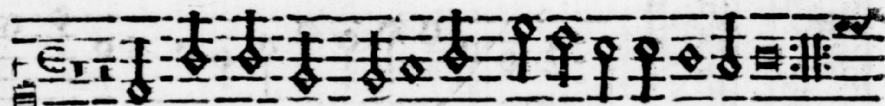
lieghē tot die ber

ghen, ber

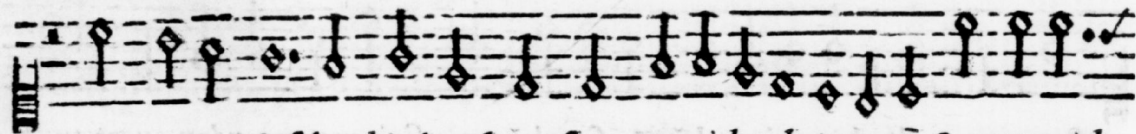
ghen.

HH

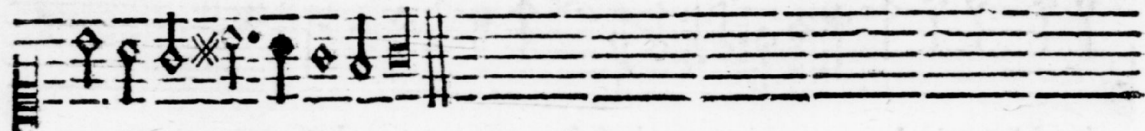
↑



Heer wilt my behouwen, Die heylige is vergaen,
Die waer heyden vercouwet, Si werdē te niet gedaen.

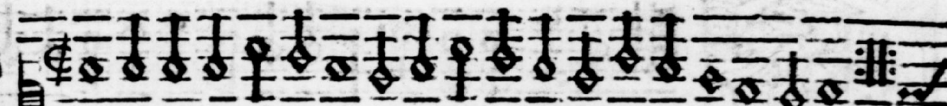


Al vander menschen kindren boos, seer weynich v brtrouwē, Ser weynich

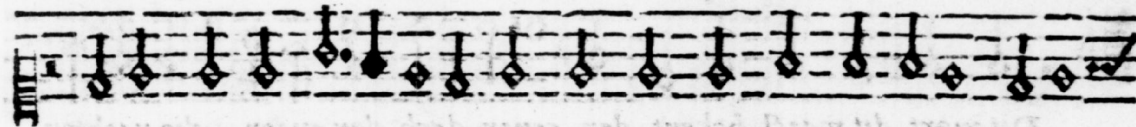


hier altoos.

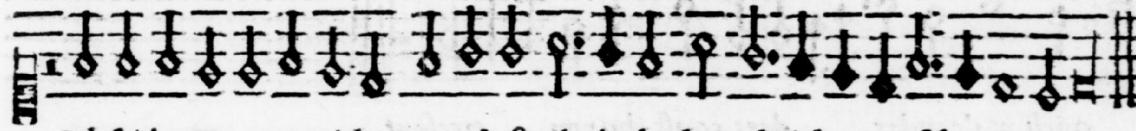
ij



Heer verhoort doch myn gebet, Rechtuerdich is al myn geclach,
ick bit v dat ghy op my let, Als ick sal roepen sonder verdrach.



Sonder bedroch nacht ende dach, Myn recht wilt vcer v aensicht houwen.



Ick bid v Heer wat ick vermach, Swilt doch gherechticheyt anschouwen.

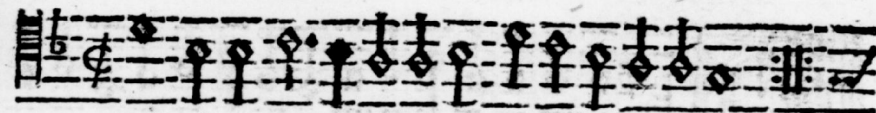
HH

5

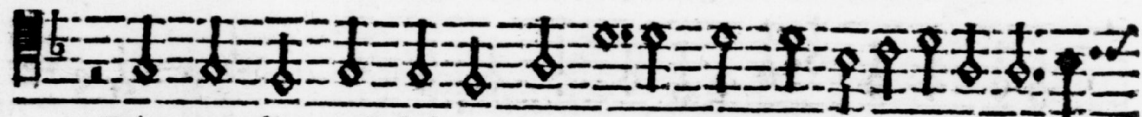
XLIII.

Der 18. Psalm.

Clemens non Papa.



Ods glory ende herlicheit, den hemel t firmament,
Syn wercken ende mayesteit vertellen excellent.



Dit wort dit maeft bekent, den eenen dach den ander die nachten



noek malsander, dees const thonen present.

XLIIII.

Der 20. Psalm.

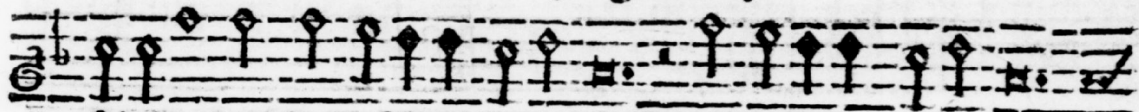
Cle. N. Papa.



Ie Coninc sal hem verblis
Hi sal tot allen tij



den, o Hee re God in vwe chracht, Om dynre
den, veruruechden hem in syn ghedacht,

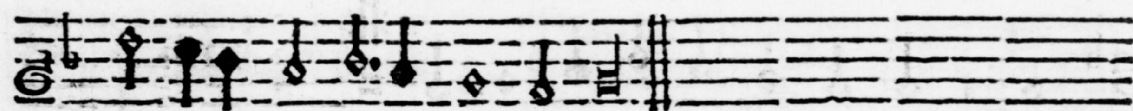


salicheyden, ghi gaeft hē syns hertē lust, ghi gaeft hē syns hertē lust,

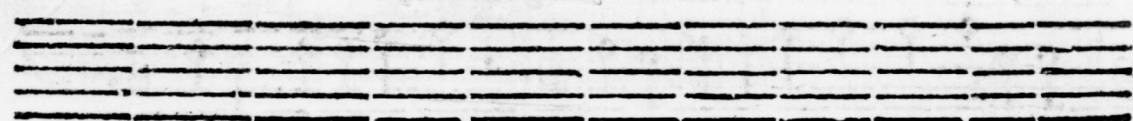
XLIII.



Al wat sin lippen verbrey den, syn wil,



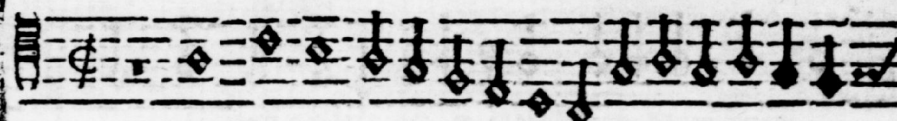
en begheert, hebt ghi ghebluſt.



XLV.

Der 21. Psalm

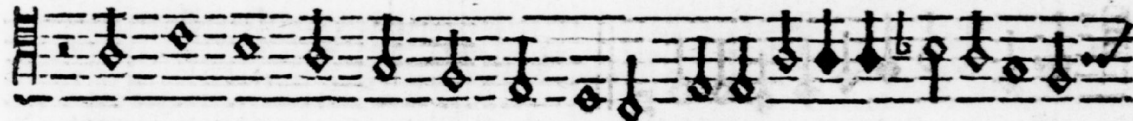
Cle. N. Papa.



Aeroum wout ghi mi verlaten, myn god myn god

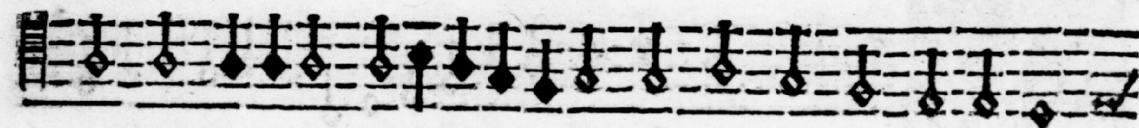


myn Heer? Ick bid v bouenma ten, Op my ſlat v ogben neer.

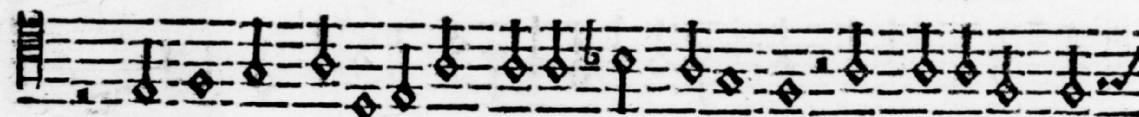


Die woerden van mynder misdaden, Seer ver van myn ſalicheit,

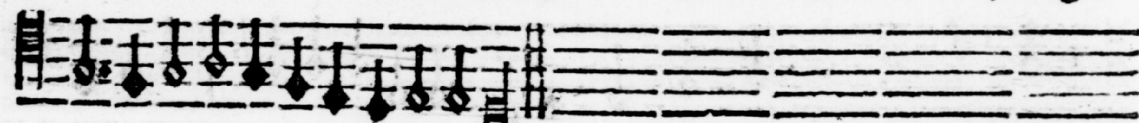
XLV.



wanneer ick sal gyn beladen. Sal ick tot v maifestet,



Roepen dach ende nacht. Maer ghi sult hooren niet, Myn onuerstant ghi

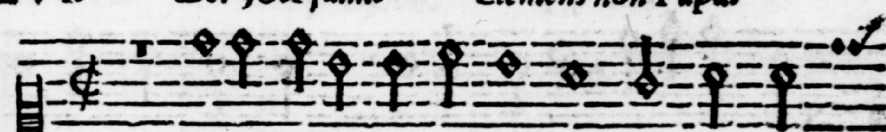


niet en acht, Dus ben ick in verdriet.

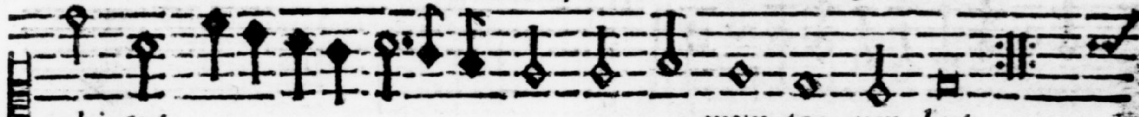
XLVI.

Der 30. Psalm.

Clemens non Papa.

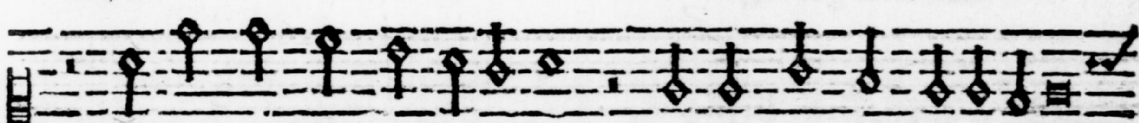


Ik heb gestelt op v myn Heer, Myn hoep
Laet my bescamen nemmermeer, Door v



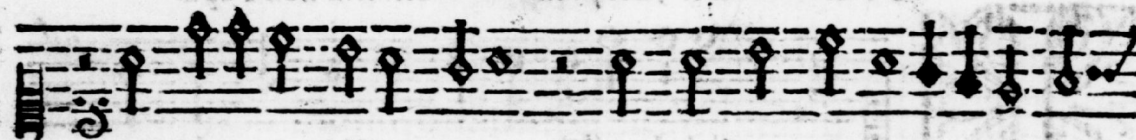
ghi zyt
iusti

myn toe uer lart,
cy my by staet.

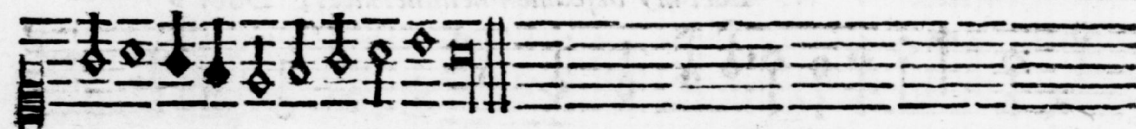


Vryt my, en coemt my hier te baet, Tot my voor wilt strecken,

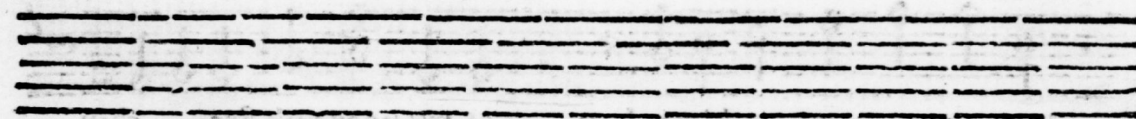
XLVI.



In wilt v spneden metter daet, Om mi wt verdriet te trec,



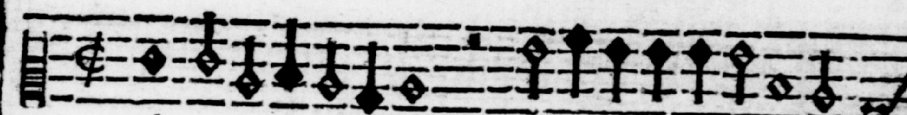
ken.



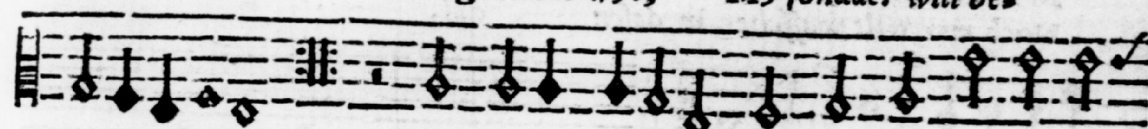
XLVII.

Der 51. Psalm.

Cle. N. P.



Od myns genadich tyt, Swilt mynder toch ont-
Nae v ghenade wyt, My sondaer wilt bes-



fermen,
schermen.

Door uwer goetheyden groot ghetal, wilt doch wt

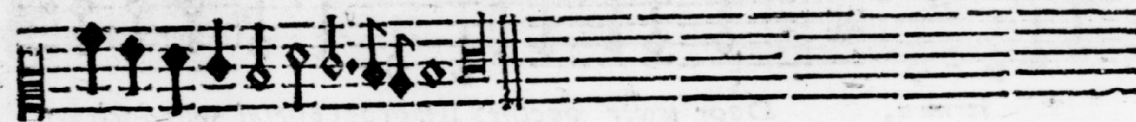


wischen min boßheit al, Ick bid aenhoort myn ker men.
Discantus secundi Toni.

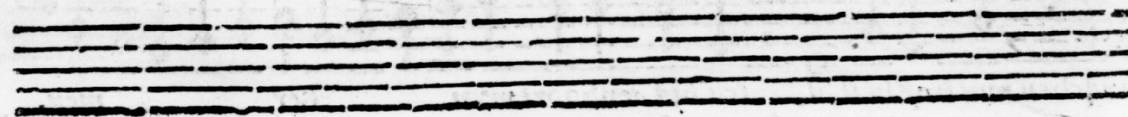
XLVII.



My vander boſſheyt, en ſondighen val,
Noch mer wilt waffchen in deſen dal. O Heer ſiet



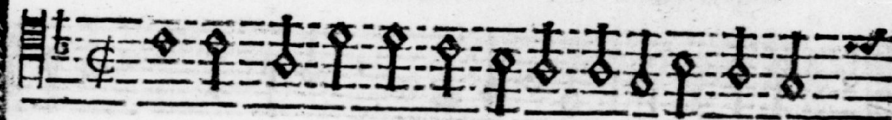
op v ar men.



XLVIII.

Der 59. Psalm.

Cle. N. Pa.



Heer doe ghi ons hier verliet waren wy heel be



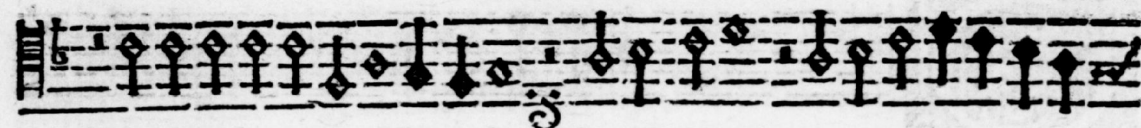
doruen

ſchier, Als vwen thorn ons

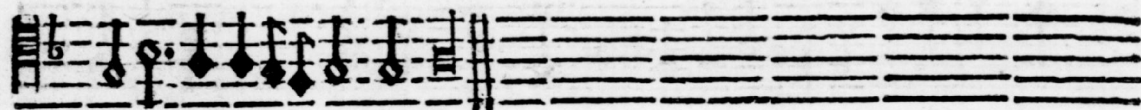


was geſchiet, Maer als wy v goetheyt iaenbadeu hier.

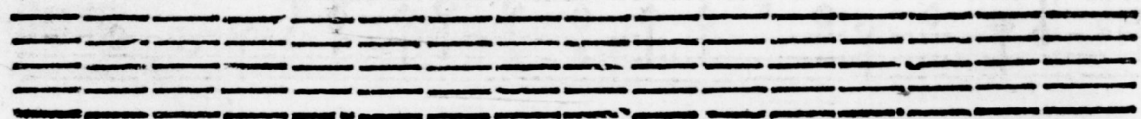
XLVIII.



Ghi ons in ghenaden n.emt. Daerom altyt, daerom altyt



v eer betaeamt.



XLIX.

Der 60. Psalm.

Cle. N. Papa.



Eere lieue Heere, Verhoort die stemme myn, Och



Heere myn keermen doch ontfangt

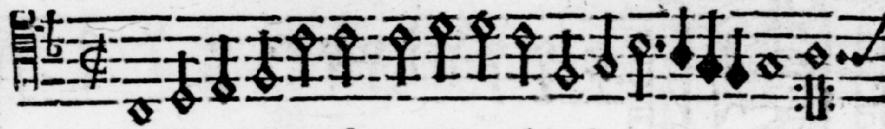
Als ick heb liden druck, oft



pyn. Nac v trost my dan verlangt.

ij

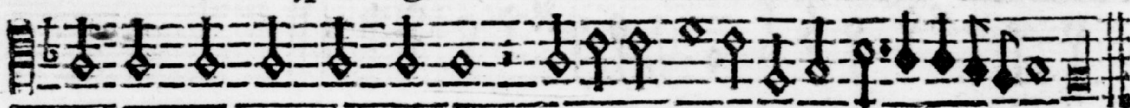
L. Der 65. Psalm. Cle. N. Pa.



Rolicken bly loeft god ghi ertſche ſcaren, ij
Gheft hem glory, Syn lof wilt openbaren.



Tot God wilt ſpreckē groot ē klein, & wonderlick gy v wercken rein, Int

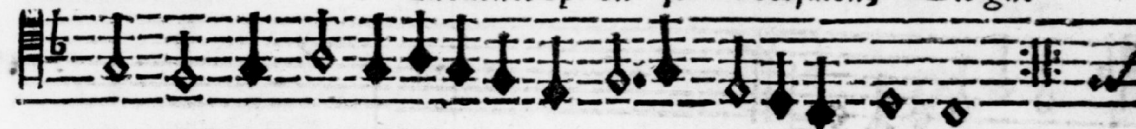


ſwerelts pleyen, Maer dit certeyn. Verſacken die oegena ren.

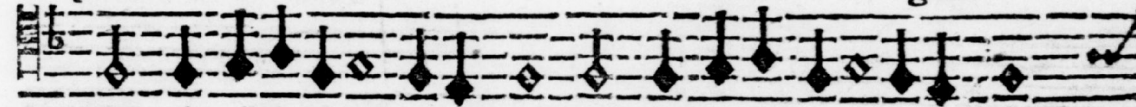
LI. Der 73. Psalm. Cle. N. P.



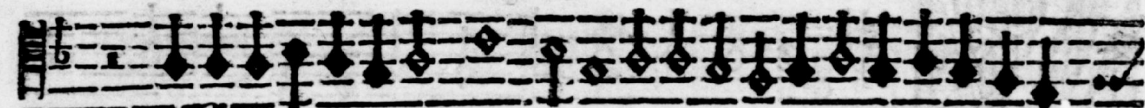
Aerom wilt ghi ons verlaten? V wen
Ghedenck op on ſe voerſaten, Die ghi



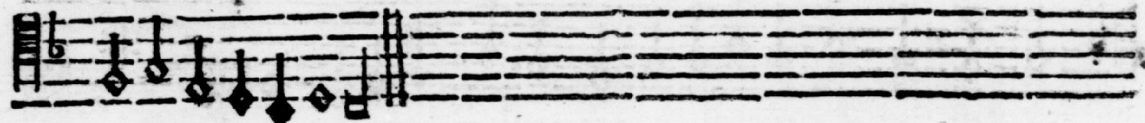
thoern heft ons beuan ghen.
pleecht an te han ghen.



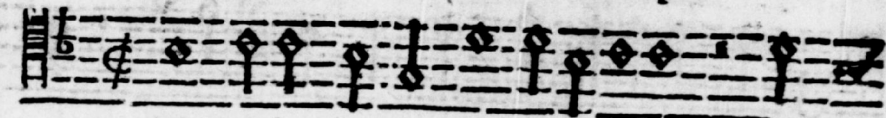
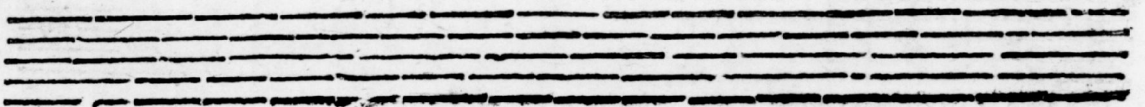
Die ghi ghebenedyt, hebt als v beuryt.



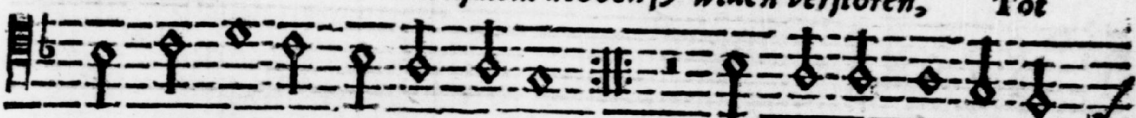
Tot een wooning hebt ghi Syon vercoren, waer om wilt ghi v



versto ren?



le Heyden quamen tot v vercoren, Die
Ierusalem hebben sy willen verstoren, Tot



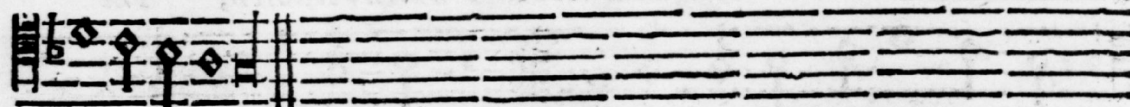
v wen tempel hebben besmet, V dienaers lichamen
een verloren huys gheset.



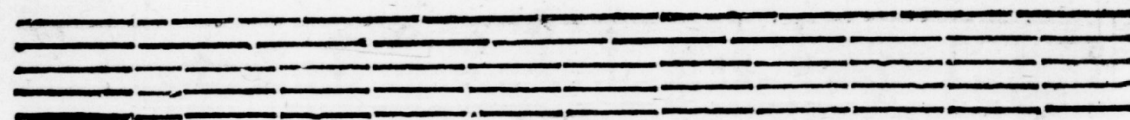
soe verplet, Aeten die voghelen al ghelick.



Haer heylige vleesch Heer wilt dit hoo ren, Lach voor den beesten



al in dat flick.



FINIT DISCANTVS SECVNDI TOMI.

INDEX TRICINIORVM LATINORVM.

- | | | |
|-----|--------------------------------|-----------------------------|
| 1. | <i>Ecce enim Deus.</i> | <i>Verdelot.</i> |
| 2. | <i>Contristatus sum.</i> | <i>Clemens non Papa.</i> |
| 3. | <i>In die tribulationis.</i> | <i>Morales.</i> |
| 4. | <i>Memor fui.</i> | <i>Phinot.</i> |
| 5. | <i>Deduc me Domine.</i> | <i>Iacotin.</i> |
| 6. | <i>Ecce Dominus ueniet.</i> | <i>Certon.</i> |
| 7. | <i>Viderunt omnes termini.</i> | <i>Claudin.</i> |
| 8. | <i>In die tribulationis.</i> | <i>Damianus.</i> |
| 9. | <i>Vniuersæ uia tuæ.</i> | <i>Claudin.</i> |
| 10. | <i>Aue Maria.</i> | <i>Certon.</i> |
| 11. | <i>Aue Maria.</i> | <i>Claudin.</i> |
| 12. | <i>Spes mea.</i> | <i>Claudin.</i> |
| 13. | <i>Tu es Petrus.</i> | <i>Morales.</i> |
| 14. | <i>Domine non secundum.</i> | <i>Leonhardus Paminger.</i> |

Register der teutschen Lieder.

15. Wir glauben all in einen Gott.
16. Erhalt ons Herr bey deinem wort.
17. Nun bitten wir den heyligen Geyst.
18. Der Herr Jesus in der nacht.
19. Der Herr ist mein Hirt.
20. Vater vnser im Himelreych.
21. Vater vnser im Himelreych.
22. Vater vnser im Himelreych.
23. Aller augen warten.
24. Herr zeyg mir deine weg.
25. Kommt her Kinder.

Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.
 Leonhardus Paminger.

TABLE DES CHANSONS FRANCOYSES.

26. Mon petit cuer.
27. Ma bouche chante.
28. Douce memoire.
29. Hastes vous de moy.
30. Or uray dieu.
31. Je suis ayme.
32. Je suis trop ionette.
33. Sil est si doux.
34. Le bergier & la bergiere.
35. Celluy qu est long.
36. Tout pla n dennuy.
37. De son amour.

Cornelius Canis.
 Cornelius Canis.
 Io Baston.
 Thomas Crecquillon.
 Thomas Crecquillon.
 Thomas Crecquillon.
 N. Gombert.
 Clemens Iannequin.

 N. Gombert.
 Benedictus.
 Clemens Iannequin.

Register der Vlemischen Lieder.

- 38. Selig ist die man.
- 39. Verhoort mein geclag.
- 40. Zu God al myn.
- 41. O Heer wilt myn.
- 42. O Heer verhort doch.
- 43. Gods glori ende herrlicheyt.
- 44. Die coninc sal hem.
- 45. Waer omb wout ghi mi.
- 46. Ick heb ghestelt op.
- 47. God myns ghenadich.
- 48. O Heer doe ghi ons.
- 49. Heere lieue Heere.
- 50. Vrolick en bly.
- 51. Waer om wilt ghi ons.
- 52. Die Heyden quamen.

Clemens non Papa.

19 IV 62